



Hopfgartner

Jänner 2018

Blattl

**Rückblick des
Bürgermeisters** Seite 3

Gemeindeabgaben
Seite 4

Ärztendienste Seite 5

Bericht der Chronisten
Seite 7

**3. Jänner 2018
Neujahrskonzert** Seite 13

Aus dem Pfarrverband
ab Seite 15

**Seitenmitte
Müllkalender
zum Herausnehmen**

**Aus Kindergarten und
Schulen** Seite 28 - 33

Erwachsenenschule
Seite 34

**Termine des
SV Penningberg** Seite 35

**40 Jahre SkiWelt
Wilder Kaiser Brixental**
Seite 38 u. 39

**4. Jänner 2018 - Salvana
Blutspenden**

**Redaktionsschluss
Montag, 15. Jänner
10.00 Uhr**

Tel. 0 53 35 / 22 05 -95
zeitung@hopfgarten.tirol.gv.at



*Viele Menschen versäumen das kleine Glück,
während sie auf das Große vergebens warten.*

Pearl S. Buck

Foto: Stöckl / Schmiede

Wir bringen Ihr Geld in Bewegung.

Lossparen mit Fondssparen!

**Raiffeisenbank
Hopfgarten**



Raiffeisen
Meine Bank



Wir bringen Ihr Geld in Bewegung.

Schon ab
50 EURO
im Monat

Lossparen mit Fondssparen!

Bei der Geldanlage kann man heute viele Wege gehen. Mit Fondssparen zum Beispiel. Und das schon ab 50 Euro im Monat. Mehr Infos unter fonds.raiffeisen.at

Marketingmitteilung der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH: **Veranlagungen in Fonds sind dem Risiko von Kursschwankungen bzw. Kapitalverlusten ausgesetzt.** Die veröffentlichten Prospekte bzw. die Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG sowie die Kundeninformationsdokumente (Wesentliche Anlegerinformationen) der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH stehen unter www.rcm.at in deutscher Sprache (bei manchen Fonds die Kundeninformationsdokumente zusätzlich auch in englischer Sprache) zur Verfügung. Erstellt von Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, Mooslackengasse 12, 1190 Wien, Stand: September 2017

Wir bedanken uns für die gute, angenehme Zusammenarbeit und das Vertrauen, das Sie in uns gesetzt haben und wünschen Ihnen für das neue Jahr viel Energie, Glück und Erfolg!

Wir hoffen, dass wir auch dieses Jahr wieder viele Wünsche erfüllen können.

Ihr VORTEIL wenn Sie zu UNS kommen:

- Parkplatz direkt vor dem Geschäft
- Staufrei und ohne Ampeln einkaufen
- Beste Fachberatung
- Eigene Servicestelle
- auch nach dem Kauf sind wir für SIE da -
Garantieverlängerung, Reparaturen uvm.

Machen Sie sich selbst ein Bild und kommen Sie vorbei, auch wenn es nur auf ein „Kaffeetscherl“ ist.



HAUSER

6361 HOPFGARTEN, Bahnhofstr. 20
Tel. 05335/2245, Fax 05335/2245-15
info@hauser-landtechnik.at
www.hauser-landtechnik.at

Liebe Hopfgartnerinnen und Hopfgartner!

Am Beginn des neuen Jahres darf ich noch einmal kurz auf wichtige Ereignisse und Vorhaben im abgelaufenen Jahr zurückblicken. Es war im Großen und Ganzen ein recht erfolgreiches Jahr, in dem viele Vorhaben umgesetzt worden sind.

Das größte Projekt, nämlich die Errichtung des neuen **Sozialzentrums** gemeinsam mit der Partnergemeinde Itter auf dem „Zipfelstallfeld“ wurde konsequent vorbereitet. Der Architektenwettbewerb läuft gerade und wird im Februar abgeschlossen. Heuer kommt es dann zur fertigen Einreichplanung, zur Bauverhandlung und ab Februar 2019 zur Umsetzung des Vorhabens. Eine Voraussetzung, nämlich die Errichtung der neuen „**Kinkhäuslbrücke**“ wurde bereits letztes Jahr realisiert.

Im Bereich Infrastruktur konnten ebenfalls viele Vorhaben wie die Sicherstellung der Wasserversorgung (**Hochbehälter Schindergraben**), die Sanierung von Straßen (Schmalzgasse, Zufahrt Lehenweg, ein Teil der Weganlage Lindrain – Thenn und Vorarbeiten für den Lückenschluss

des Radweges im Briental) erledigt bzw. begonnen werden.

Schwerpunkte waren auch die Themen „**Wohnen und Arbeiten**“. Zahlreiche Wohnbauprojekte und Betriebsansiedlungen sind in Vorbereitung (wie z.B. die Verbauung „Krumerfeld in der Kelchsau bzw. Betriebsansiedlungen auf dem Wasserfeld).

Im Bereich „familienfreundliche Gemeinde“ wurde mit der Errichtung der **Lernwerkstatt Natur** ein neuer Weg eingeschlagen und die Kinderbetreuung weiter ausgebaut.

Im Laufe des letzten halben Jahres wurden dann noch sämtliche Verordnungen überarbeitet und novelliert.

Die Marktgemeinde Hopfgarten beschäftigt derzeit 135 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (darunter 57 Vollzeitbeschäftigte). Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen für ihren großen Einsatz und ihr Engagement ganz herzlich bedanken.

Auf ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2018 Sieberer Paul, Bgm.



Dietmar Strobl

akademischer Pflegemanager

+43 (0) 660 2263324

case2@sozialsprengel-kirchberg-reith.at

Meine Aufgabe als „Kümmerer“ (Case Manager) besteht darin, pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige bei administrativen Aufgaben zu unterstützen und Kontakte zu Pflege- und Betreuungseinrichtungen sowie zu Ärzten, Therapeuten und Behörden herzustellen, um eine optimale Versorgung zu gewährleisten.

Sprechstunden:

Montag: 08.00 - 12.00 Uhr

Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg – Reith
6365 Kirchberg, Kirchplatz 9

Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr

Gemeindeamt Hopfgarten, 6361 Hopfgarten, Marktplatz 8

Außerhalb der Sprechstunden ersuche ich um telefonische Terminvereinbarung. Tel. Nr. 0660 22 633 24

Planungsverband 31 Brixental - Wildschönau

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union (LEADER)

Statistische Daten zum Jahresende 2017: (Stand 18.12.2017)

Einwohnerzahl: 5.700 Hauptwohnsitz + 1.563 Nebenwohnsitz, gesamt 7.263

(2016: 5.677 HWS + 1.537 NWS, gesamt 7.214, 2015: 5.646 HWS + 1.506 NWS, gesamt 7.152)

Traungen: 81 - davon 48 Auswärtige (2016: 92 davon 63 Auswärtige, 2015: 76 - davon 50 Auswärtige)

Sterbefälle in Hopfgarten u. Itter (beurkundete): 51 (2016: 39, 2015: 29)

Sterbefälle Hopfgartner Gemeindebürger: 43 (2016: 47, 2015: 53)

Geburten: 54 (2016: 53, 2015: 45)

Aus den Gemeinderatssitzungen vom 02.10.2017 und 20.11.2017

Änderungen bei Gemeindeabgaben im Jahr 2018:

Anlässlich der Überarbeitung der Gemeindeverordnungen sowie im Zuge der Vorbereitung des Haushaltsplanes wurden auch in diesem Jahr die Gemeindeabgaben, Gebühren und Beiträge von der Finanzverwaltung im Haus sowie der Kommunalbetriebe Hopfgarten GmbH nach den zu erwartenden Ergebnissen und den Erfordernissen kalkuliert und die geplanten Veränderungen im Beirat der Kommunalbetriebe sowie im Gemeindevorstand beraten. In weiterer Folge wurden vom Gemeinderat in seinen Sitzungen am 02.10.2017 sowie am 20.11.2017 folgende Gemeindeabgaben ab 01.01.2018 neu festgesetzt (alle Beträge inkl. MwSt.):

Hundesteuer (Jahresbeiträge):

für den ersten Hund € 65,00
für jeden weiteren Hund € 105,00
für Wachhunde und Hunde, die in Ausübung eines Berufes gehalten werden € 45,00

Wasser- und Kanalentgelte:

Kanalanschlussentgelt
€ 5,75 je m³ umbauten Raum

Wasseranschlussentgelt
€ 3,72 je m³ umbauten Raum

Müllgebühren:

Müllgrundgebühr je Person € 9,20

Restmüllgebühr innerhalb des Abfuhrbereiches
je Kilogramm Restmüll € 0,47

Restmüllgebühr außerhalb des Abfuhrbereiches

Müllsack 35 Liter je Stück € 2,90

Müllsack 70 Liter je Stück € 5,80

Erschließungskosten:

3 % von € 173,00 (Erschließungskostenfaktor lt. Verordnung der Tiroler Landesregierung)

Darüber hinaus hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Hopfgarten in seiner Sitzung am 20.11.2017 beschlossen, ab 01.01.2018 die Heim- und Pflegegebühren in Anlehnung an die Tarifikalkulation des Landes Tirol für Pilothäuser bis 70 Bewohner (im Zuge der landesweiten Harmonisierung der Pflegeheimgebühren durch Aufteilung in eine Hotel- und eine Pflegekomponente) neu festzusetzen (alle Beträge inkl. MwSt.):

Heimgebühren Wohn- und Pflegeheim (bis max. Tagsätze):

Pflegestufe 0 (Einzelzimmer) € 50,01

Doppel- bzw. Sonderzimmer € 38,80

Pflegestufe 1

(erhöhte Betreuung 1) € 62,59

Pflegestufe 2

(erhöhte Betreuung 2) € 79,44

Pflegegebühren Wohn- und Pflegeheim (bis max. Tagsätze):

Pflegestufe 3 (Teilpflege 1) inkl. 4 %

Ausgleichsbetrag € 103,71

Pflegestufe 4 (Teilpflege 2) inkl. 4 %

Ausgleichsbetrag € 124,80

Pflegestufe 5 (Vollpflege 1) inkl. 4 %

Ausgleichsbetrag € 140,43

Pflegestufe 6 (Vollpflege 2) inkl. 4 %

Ausgleichsbetrag € 154,04

Pflegestufe 7 (Vollpflege 3) inkl. 4 %

Ausgleichsbetrag € 160,85

Bett-Bereithaltegebühr

(Platzhaltegebühr):

10 % des Tagsatzes ab dem dritten Tag der krankheitsbedingten Abwesenheit

Alle anderen Abgabenarten bleiben gegenüber 2017 unverändert.

Marktgemeinde Hopfgarten und Kommunalbetriebe

Ehrung und Verabschiedung von Mitarbeitern

Im Zuge der Weihnachtsfeier der Marktgemeinde Hopfgarten am 01. Dezember 2017 fand in festlichem

Rahmen die Ehrung von drei aktiven Bediensteten und die Verabschiedung von drei seit Kurzem in Pension

befindlichen Mitarbeitern der Marktgemeinde Hopfgarten und der Kommunalbetriebe statt.



Foto v. l. n. r.: Personalvertreter Hannes Sandbichler, ALin Mag. Nicole Margreiter, Matthias Astner, Reinhard Mair, Maria Groß, Andreas Erharter, Angela Stöckl, Fritz Daxenbichler und Bgm. Paul Sieberer.

Bgm. Sieberer gratulierte den langjährigen Mitarbeitern und dankte ihnen für ihren großen Einsatz und ihre fleißige Arbeit und den bereits ausgeschiedenen Bediensteten sprach er noch herzliche Glückwünsche zu ihrem wohlverdienten Ruhestand aus.

Dienstnehmerjubiläum:

Angela Stöckl, Standesamt 35 Jahre

Matthias Astner, Forst 25 Jahre

Andreas Erharter, Forst 25 Jahre

Pensionierung:

Fritz Daxenbichler, KBH 45 Jahre

Maria Groß,

Kindergarten Hopfgarten 29 Jahre

Reinhard Mair,

Schulwart Kelchsau 19,5 Jahre



Marktgemeinde Hopfgarten im Brixental
 Sachbearbeiter: Oberlechner Markus
 Telefon: 05335/2205-74, Fax-99,
 E-mail: gemeinde@hopfgarten.tirol.gv.at

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Marktgemeinde Hopfgarten gelangt zum ehestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Landschaftsgärtners (m/w) *in Voll- oder Teilzeit*

zur Besetzung.

Für die Stellenbewerbung als LANDSCHAFTS-GÄRTNER wird folgendes vorausgesetzt:

- ⇒ Abgeschlossene Berufsausbildung zum Gärtner oder eine vergleichbare Ausbildung
- ⇒ Körperliche Belastbarkeit und Erfüllung der Voraussetzung, uneingeschränkt im Freien zu arbeiten
- ⇒ Technisches Verständnis, Erfahrungen im Umgang mit Maschinen
- ⇒ Die Fähigkeit, selbstständig und im Team zu arbeiten
- ⇒ Bereitschaft zur Ausführung sämtlicher anfallender Arbeiten und Tätigkeiten des Bauhofes
- ⇒ PKW-Führerschein (LKW-Lenkerberechtigung von Vorteil)

Neben der entsprechenden Qualifikation wird von Bewerber(inne)n Verlässlichkeit, Selbstständigkeit und Teamfähigkeit erwartet, ein abgeleiteter Präsenzdienst bei männlichen Bewerbern ist Voraussetzung.

Dienstrechtlich erfolgt die Anstellung nach den Bestimmungen des G-VBG 2012. Der monatliche Mindestlohn beträgt bei Vollzeitbeschäftigte brutto ca. € 1880,50; entsprechend der anrechenbaren Vordienstezeiten, der fachlichen Qualifikation und der Berufserfahrung ist eine Überzahlung möglich.

Nähere Auskünfte erteilt Amtsleiterin Mag. Nicole Margreiter unter der Tel.Nr. 05335/2205-75 oder E-Mail: amtsleiterin@hopfgarten.tirol.gv.at

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Personaldokumente, Zeugnisse, Lebenslauf unter Anführung der bisherigen beruflichen Praxis) sind **bis spätestens Freitag 26.Jänner 2018** bei der Marktgemeinde Hopfgarten Amtsleitung einzubringen.

Der Bürgermeister:
 Paul Sieberer, e.h.

Wochenend- und Feiertagsdienste der Ärzte J ä n n e r 2 0 1 8

- 01.01.2018** **Dr. Peter Brajer**
 6363 Westendorf, Sennereiweg 8/BB
 Tel. 05334/208 20
- 06.01. – 07.01.** **Dr. Gerhard Zelger**
 6361 Hopfgarten, Meierhofgasse 2
 Tel. 05335/2217
- 13.01. – 14.01.** **Dr. Hannes Müller**
 6361 Hopfgarten, Brixentaler Str. 21
 Tel. 05335/2590
- 20.01. – 21.01.** **Dr. Peter Brajer**
 6363 Westendorf, Sennereiweg 8/BB
 Tel. 05334/208 20
- 27.01. – 28.01.** **Dr. Hans-Peter Kröll**
 6363 Westendorf, Dorfstraße 21
 Tel. 05334/6727

Notordination jeweils von 10.00 – 12.00 Uhr

122 Feuerwehr 141 Ärztenotdienst
133 Polizei 144 Rettung

Kostenlose Rechtsberatung im NOTARIAT DR. STRASSER an jedem ersten Donnerstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr

Nächster Sprechtag:

Donnerstag, 4. Jänner 2018

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Notar Dr. Franz Strasser, Brixentaler Straße 2b,
 6361 Hopfgarten
 Tel: 05335/3666, Email: strasser@notar.at
www.notar-strasser.at

Kostenlose Erstberatung durch Steuerberater

**NUTZEN SIE UNSERE KOMPETENZ
 IN UNSERER KANZLEI
 an jedem ersten Donnerstag im Monat
 von 16 bis 18 Uhr**

Nächster Sprechtag:

Donnerstag, 4. Jänner 2018

Wir ersuchen um telefonische Voranmeldung.

Nutzen Sie das Service der kostenlosen Erstberatung in allen Steuerfragen. Experten geben Ihnen wertvolle Informationen wie Sie Ihre Steuerlast reduzieren können. Profitieren auch Sie!

ERHARTER WIRTSCHAFTSTREUHAND
SteuerberatungsgmbH
 Brixentaler Straße 71
 6361 Hopfgarten, Tel. 05335/2894

Das Projekt *familienfreundlichegemeinde*

Das Audit *familienfreundlichegemeinde* ist ein Prozess für österreichische Gemeinden, Marktgemeinden und Städte! Ziel des Audits ist es, das Vorhandensein familienfreundlicher Maßnahmen für alle GemeindebürgerInnen ab der Geburt bis hin zu den SeniorInnen in der Gemeinde zu identifizieren und den Bedarf an weiteren zu ermitteln, zu planen und umzusetzen. Nach Umsetzung und Begutachtung der vorgegebenen Maßnahmen erhält die Gemeinde das Zertifikat *familienfreundlichegemeinde*, welches u.a. dann an den Ortstafeln angebracht wird.

Zur Besprechung des IST-Zustandes am 11. Juli 2017 wurden verschiedene

Vertreter von Organisationen, Schulen, Kindergärten und Pensionisten eingeladen. Es wurden die Erwartungen und Ziele für eine familienfreundlichere Gemeinde analysiert. Der weitere Verlauf brachte eine Fragebogen-Aktion sowohl im „Hopfgartner Blattl“ als auch online auf unserer Homepage. Die Beteiligung war enttäuschend: lediglich 2,06 % der Hopfgartner Bevölkerung hat daran teilgenommen.

Dies wurde beim 2. Workshop (1. SOLL-Workshop), am 16. November 2017 durch unseren Prozessbegleiter Georg Mahnke mit den Anwesenden besprochen und genauer auf diese Ergebnisse eingegangen. (siehe Fotos)



Zu Jahresanfang 2018 ist eine öffentliche Veranstaltung mit der gesamten Bevölkerung geplant. Hier werden Zwischenergebnisse des Prozesses präsentiert und im Anschluss wird nochmals mit der Projektgruppe ein Workshop (2. SOLL-Workshop) stattfinden, um Maßnahmen zu konkretisieren, die anschließend dem Gemeinderat vorgelegt werden.

Alle HopfgartnerInnen sind herzlich eingeladen weitere Vorschläge und Ideen persönlich im Gemeindeamt bei der Abteilung Bürgerservice Andrea Fuchs oder unter der E-Mail Adresse **gemeinde@hopfgarten.tirol.gv.at** einzubringen.

Weiters finden Sie auf unserer Homepage einige Informationen zum Prozess.



mobilounge.at

MIKE FOHRINGER
AUS MEINER HAND. IN HOPFGARTEN BEIM M-PREIS • 05335/20900

- HANDY
- FESTNETZ
- INTERNET
- TV

Logos for A1, 3, tele.ring, and Apple are also visible.

Von den Chronisten

Einer unserer Kelchsauer Mitarbeiter, Daniel Mair (Mechanikermeister bei Fa. Fuchs – Itter) hat diese Geschichte recherchiert und sie soll so wiedergegeben werden. Aus Platzmangel kann die gesamte Geschichte allerdings nur auf der Gemeindefseite www.hopfgarten.tirol.gv.at veröffentlicht werden.

OSR Ziernhöld Franz

Bomberabsturz: Nähe der Stubalpe Kelchsau 1944

Vom 11. bis 19. Juli 1944 bombardierte die US Army Air Force die Innenstadt von München in mehreren Großangriffen. So auch die 460th Bomb Group, die ihren damaligen Stützpunkt in Spinnazolla Italien hatte. Bei 74 Fliegerangriffen zwischen 1940 und 1945, von denen 9 von der 8.USAAF-Luftflotte in England und 21 von der 15.USAAF-Luftflotte in Italien stattfanden, wurden 6.632 Personen getötet, 15.800 verwundet, 300.000 Münchner wurden obdachlos und 81.500 Wohnungen wurden zerstört.

Am 19. Juli 1944 um 12.15 Uhr Mittagszeit ist ein Bomber, Seriennummer 41-28930 (MACR 6913), der amerikanischen Streitkräfte in Kelchsau, Langer Grund Stubalpe, abgestürzt.

Die 4-motorige B24-H Liberator hatte durch Flak-Beschuss Motor Nummer 4 verloren, Motor Nummer 1 fiel kurze Zeit darauf auch aus. Unter Beschuss geraten war die Maschine als sie ihr Ziel, das BMW Flugmotoren Werk in München-Allach bombardiert hatten. Mit qualmen Motoren und massiven

Leistungsabfall musste sie die Formation, welche aus bis zu 16 Bombern bestand, verlassen.

Die Besatzung versuchte die Flucht nach Südwesten. Die damals rettende Schweiz war zu weit entfernt, und man dürfte darauf gehofft haben die „Gerlos“ und damit den Alpenkamm zu erreichen, dieses Unterfangen schien aber aussichtslos, da ihnen 2 mal 1200 PS fehlten.

Der damalige Senner Johann Erharter vulgo Ramstätt Hans schilderte, dass die Maschine anfangs noch normal geflogen sei, dann aber plötzlich in Sturzflug überging. Er hatte Angst um Leib und Leben, besonders aber um die Alm und das Vieh. Dies war vermutlich der Zeitpunkt, als die Piloten Weldon William aus Texas und Thompson Milton aus New Jersey als Letzte die Maschine verlassen hatten.

Dank Fallschirm hatten alle 10 Besatzungsmitglieder den Absprung nahezu

unverletzt überlebt. Abgesprungen bzw. gelandet waren die Soldaten verstreut über dem Gebiet Wildschönau, Bruggberg bzw. Kelchsau bei der Vorderkaralm. Die Maschine stürzte 300 Meter westlich der Stubalpe ab, es gab weder Verletzte noch sonstige gröbere Schäden.

Alle 10 Besatzungsmitglieder konnten nach Ende des Krieges aus deutscher Gefangenschaft wieder wohlbehalten in ihre amerikanischen Heimat zurückkehren. Pilot Weldon William blieb bei der US-Army und kämpfte noch in Korea und Vietnam, am Ende seiner Dienstzeit rüstete er als Colonel ab. Ihre damalige Mission dürfte aber gescheitert sein, da das BMW-Werk München/Allach ungehindert weiterhin Flugzeugmotoren produzierte.

Das Flugzeugwrack wurde nach Kriegsende Stück für Stück abgetragen. Viele Teile davon wurden zweckentfremdet wiederverwendet und den Rest hat die damalige Fa. Emil Sollerer

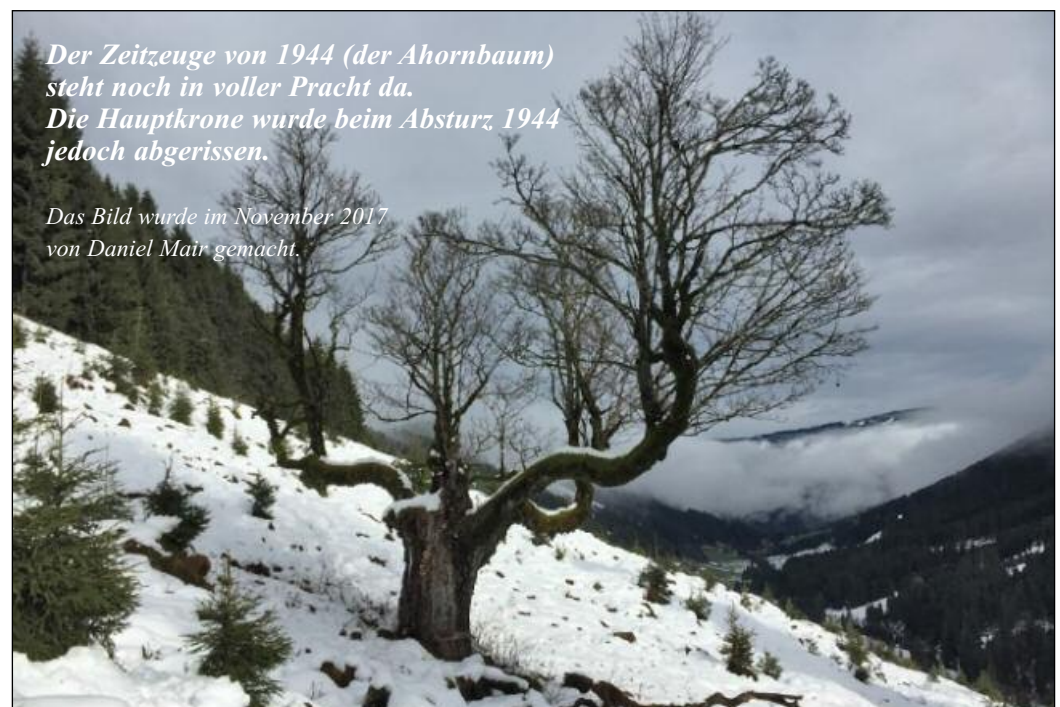
– Stahlbau aus Hopfgarten abtransportiert (heute Areal Stickerei Hirschmann).

Immer noch zeugt ein Ahornbaum, dem damals ein Teil der Krone abgerissen wurde, von diesem Ereignis. Dieser Baum erfreut sich bis dato bester Gesundheit. Ein Teil des Bugrades lag noch bis vor einigen Jahren neben dem Weg zur Alpe und wurde als Andenken an dieses Ereignis nie entsorgt.

Bedanken möchte ich mich auf das herzlichste bei Herrn Fuchs Johann, der mir einen Original-Absturzbericht aus dem Jahr 1944 überlassen hat, und auch sonst viele Fragen beantwortete. Ohne seine Informationen wäre dieser Bericht nicht möglich gewesen.

Noch lebende Zeitzeugen dieses Absturzes sind Fuchs Johann (Altbauer zu Untertlitzl) Besitzer der Alpe und Altbürgermeister aus Itter und Fuchs Alois (Altbauer zu Modlthan) am Penningberg.

*Mair Daniel, November 2017
(einer unserer Mitarbeiter aus Kelchsau).*



Der Zeitzeuge von 1944 (der Ahornbaum) steht noch in voller Pracht da. Die Hauptkrone wurde beim Absturz 1944 jedoch abgerissen.

Das Bild wurde im November 2017 von Daniel Mair gemacht.

Innsbrucker Architekten-ARGE Penz–Rumplmayr gewinnt Architektenwettbewerb zur neuen Pflegeschule St. Johann i.T.

Siegerprojekt für neue Pflegeschule St. Johann überzeugt architektonisch und städtebaulich

Die Innsbrucker Architekten-Arbeitsgemeinschaft Sabine Penz und Kurt Rumplmayr ging als Sieger des Architektenwettbewerbes zum Bau der neuen Pflegeschule St. Johann i.T. hervor. Das Duo setzte sich mit seinen Planungen gegen acht Mitbewerber aus Tirol und Salzburg durch.

Die Pflegeschule St. Johann i.T. ist ein bezirksübergreifendes Kooperationsprojekt der BKH-Verbände Kufstein und St. Johann. Die Schule selbst wird als „Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Kufstein – St. Johann“ mit künftig zwei Standorten unter der Lei-

tung des Kufsteiner Pflegeschuldirektors Andreas Biechl geführt, die gesamte bauliche Errichtung und Finanzierung des St. Johanner Standortes werden vom Bezirksverband St. Johann getragen.

Ziel des Architektenwettbewerbes war es, nicht nur eine baulich hervorragende Lösung für den neuen Schulbau selbst zu finden, sondern auch, die städtebaulichen Gegebenheiten bzw. die ortsplanerischen Vorgaben der Standortgemeinde zu berücksichtigen. BKH-Verbandsobmann Paul Sieberer: „Es waren allesamt sehr gute Projekte, die Architekten haben sich sehr bemüht, das Raumprogramm be-

stens zu erfüllen. Und wir freuen uns, dass wir jetzt ein einstimmiges Siegerprojekt präsentieren können.“

Viergeschossiger, funktioneller Schulbau

Der Schulbau ist ein klar gezeichneter, viergeschossiger Kubus. Im Erdgeschoß befindet sich der Eingang mit Garderoben, Seminarräumen, Medical School, IT-Schulungsraum und Simulationszentrum, das im hinteren Bereich in den Hang gebaut wird. Die Aula befindet sich im ersten Obergeschoß und ist als „halböffentlicher Raum“ rundum verglast – dieser Raum öffnet sich zum Ortszentrum und zum angrenzenden Grünbereich. Hier befinden sich auch die Räume der Administration und die Büros der Medical School.

In den beiden darüberliegenden Geschoßen befindet sich der eigentliche Lehrbereich der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege mit Klassenzim-

mern, Seminarräumen, Patientenzimmern und Bibliothek. Ein besonderes Highlight: im obersten Bereich befindet sich eine Terrasse – hier ist sogar Unterricht im Freien möglich – mit Blick auf den Ort und das Kaisergebirge.

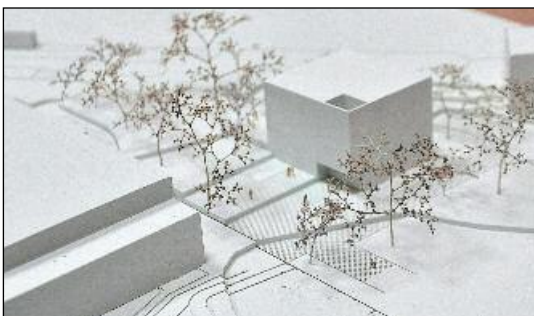
Grünraum als Verbindung in den Ort

Die Planungen von Penz/Rumplmayr nehmen auf den St. Johanner „Masterplan 2013“ Bedacht, der eine Verbindung des Bahnhofsbereiches mit dem Ortszentrum vorsieht. Der kompakte Baukörper wird am nordöstlichen Teil des Bauplatzes so situiert, dass einerseits der Grünraum vor dem Krankenhaus möglichst frei bleibt. Eine breite Zone als grünes Band führt zwischen Neubau und Krankenhaus als Verbindung vom Bahnhof zum Ortszentrum.

Erstes Schuljahr 2019/20

Geplanter Baubeginn für die neue Schule ist das Frühjahr 2018, im Herbst 2019 sollen die ersten SchülerInnen der neuen Standortschule ihre Klassen beziehen.

Bis zu 75 SchülerInnen können ab 2019 in St. Johann ihre Ausbildungen zur Pflegefachassistenz (zweijährig) und zur Pflegeassistenz (einjährig) erhalten. Diese beiden Ausbildungswege (und weitere Ausbildungsangebote) werden natürlich auch nach der Eröffnung der Schule in St. Johann wie bisher auch am Standort Kufstein angeboten.



Die neue Gesundheits- und Krankenpflegeschule Kufstein – St. Johann i.T. Neuer Standort St. Johann i.T. (ab 2019)

Leitung: DGKP Mag. Andreas Biechl

StellvertreterIn: N.N.

Baubeginn: 2018

Betriebsbeginn: Schuljahr 2019/20

Ausbildungszweige (vorläufig): Pflegefachassistenz, Pflegeassistenz

Klassen (geplant): 3

SchülerInnenzahl: ca. 75

Weitere Ausbildungen (nicht jährlich angeboten):

Praxisanleiter, Gipsassistenz, Sonderausbildung für psychiatrische Pflegekräfte

Schützenkamerad feierte runden Geburtstag

Einen besonderen Anlass zu einer Ausrückung gab es für die Schützenkompanie „Johann Georg Angerer“ Hopfgarten am Sonntag, 19.11.2017.

Zugsführer Franz Hausberger, Bauer zu Rauchleit, vollendete genau an diesem Tag sein 80. Lebensjahr. Dazu kam auch noch, dass der Jubilar genau seit 60 Jahren sehr aktives Mitglied der Kompanie ist. Dafür wurde er bereits bei der Jahreshauptversammlung mit einer Auszeichnung des Bundes geehrt.

Die Kompanie besuchte mannschaftlich stark den Jubilar zuhause und gratulierte nach traditioneller Schützenart mit einer Ehrensalve zum Jubiläum. Zur Ehrung hatte sich auch

die Familie des Jubilars eingefunden, die sich mit diesem sichtlich über die Aufwartung der Kompanie freute.

Beim anschließenden gemütlichen Zusammensitzen auf Einladung der Familie gab es viel Gelegenheit, mit dem Jubilar Erinnerungen an die gemeinsamen Jahre bei den Schützen aufzufrischen.

Die Schützenkompanie „Johann Georg Angerer“ Hopfgarten wünscht ihrem Kameraden alles Gute für die weitere Zukunft, insbesondere Gesundheit und noch viele kameradschaftliche und nette Ausrückungen. Bei der Familie bedanken wir uns für die tolle Aufnahme und Bewirtung.

*Ehrenhauptmann
Josef Pockenauer*



v.l.n.r.: Josef Erharter, Josef Pockenauer, Franz Hausberger, Klaus Treichl, Michaela Anrain, Matthias Fuchs, Johann Astner. Das Foto stammt von Johann Astner.

Redaktionsschluss:
Montag, 15. Jänner 2018 - 10 Uhr
zeitung@hopfgarten.tirol.gv.at



Weihnachtskekse? LÄNGST VERDAUT.

Mit unserer Bioelektrischen Impedanzanalyse gehen wir der Sache genau auf den Grund und checken, wie Ihre Körperzusammensetzung aktuell aussieht. Im persönlichen Beratungsgespräch erfahren Sie dann, wie Sie individuell abgestimmte Bewegung, Ernährung und Erholung richtig in Ihren Alltag einbauen und sich insgesamt einfach besser fühlen.

BIO-IMPEDANZANALYSE EUR 49,00

Terminvereinbarung unter +43 5335 2420 610
 oder moveandrelax@hohesalve.at



Meierhofgasse 26
 6361 Hopfgarten

T +43 5335 2420
welcomer@hohesalve.at

Markt-Advent HOPFGARTEN 2017

Ein Blick zurück auf eine
erfolgreiche und schöne
Veranstaltungsreihe



Die ARGE „Marktevents Hopfgarten 3aktiv“ möchte sich bei allen Besuchern, MitorganisatorenInnen, HelfernInnen, einfach bei allen die mitgearbeitet und mitgewirkt haben herzlich bedanken.



Ein wunderbarer 1. Adventsonntag für große und kleine Engel!

Die Engelswerkstatt war wieder ein voller Erfolg:

Pony reiten, offene Ohren für die Geschichten vom Engel Viktoria am offenen Feuer der Esse, Engel basteln, Bratäpfel, Salzteig, Kerzenständer, malen, zeichnen und nicht zuletzt wurden Briefe ans Christkind geschrieben... glänzende Kinderaugen lassen das Herz höherschlagen und lassen mich wissen, es war gut so.



Vielen **DANK** an meine fleißigen Helferinnen und Helfer, ganz besonders der Familie Bichler, die mich mit Bastelmaterialien und eine ganze Menge Zeit unterstützt haben.

Vielen herzlichen **DANK** an den großen Engel Viktoria für ihre Zeit und ihre Geschichten.

DANKE an Bettina für die ganze Organisation des Ponyreitens. Nach dem Motto, alles Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde, ging es viele Male rund um die Landesmusikschule. Die Kinder konnten es kaum erwarten.

Ein großes **DANKE** an die vielen Besucher der Adventstimmung in der Schmiede am 7. Dezember. Es freut mich immer ganz besonders, wenn ich so viele bekannte, treue Besucherinnen und Besucher begrüßen darf und solche, die es vielleicht noch werden.

Es war ein besinnlicher und sehr stimmungsvoller Abend, mit lustigen und nachdenklichen Gedichten von Lisi Wartlsteiner. Liebe Lisi, **DANKE** für deine Zeit und deine humorvollen Gedichte.

Musik berührt die Seele ...

DANKE an die Bläsergruppe der Musikkapelle Hopfgarten **DANKE** Sepp Gandler und Adi Hollaus, immer wieder ein Genuss der unter die Haut geht

DANKE Sandra Larch für deine unglaubliche Stimme... Gänsehaut...

DANKE an die Kelchsauer Anklöpfler für eure Lieder und Worte
- ihr alle habt uns Weihnachten spüren lassen.

Vielen Dank an meine Helferlein, Mama, Bettina, Andy und Brigitte, die mir bei den vielen Vorbereitungen und beim Verkauf geholfen haben. Ohne euch würde ich das nicht schaffen! **DANKE**

DANKE UND BITTE wens wieda amoi wa!

Die Freude war groß, als ich den Betrag von € 1.000 aus dem Erlös von Verkauf und Spenden, übergeben konnte.

hohesalve.at

APRES SKI & WINTERGRILL
DIREKT AN DER
TALSTATION DER
BERGBAHNEN
HOHE SALVE
JEDEN SONNTAG
LIVEMUSIK

Entzückt?

DER BRIXENTALER LAMMRÜCKEN.

Brixentaler Lamm
von 12. – 21. Jänner 2018
bei uns im *Gasthaus*

täglich geöffnet von 09:00 bis 23:00 Uhr
warme Küche von 11:30 bis 21:30 Uhr

Wir sind Mitglied

MOVE & RELAX

Meierhofgasse 26
6361 Hopfgarten
T +43 5335 2420
welcome@hohesalve.at



HOPFGARTNER KNEIPENFESTIVAL

Mehr als 400 Besucher aus allen Altersstufen tanzten und groovten am **21. Oktober 2017** durch die lange Nacht der Live-Musik beim Hopfgartner Kneipenfestival - ein Miteinander der heimischen Gastronomie.

Festivals haben immer ihren ganz eigenen Reiz. Umso schöner, wenn es dann direkt vor der eigenen Haustüre passiert. Hopfgarten bebt, die Luft zittert! Dicht an dicht stehen die Nachtschwärmer in den sieben verschiedenen Bars, Cafés und Restaurants. Kaum einer kann den heißen Rhythmen dieser Nacht widerstehen. Viel Bewegungsfreiheit gibt es zwar nicht, aber wer es bis vor die Bühne schafft, kann sich sogar ein Plätzchen zum Tanzen sichern. Die Heimischen genießen die gelöste Atmosphäre des Festivals.

DIE LOKALE

Im **ZEITLOS** rocken „Die Old Flegel“. Die drei Naturburschen mit viel Elan fegen über die Bühne und reißen das Publikum mit ihren bekannten Klassikern mit. Bei diesem Sound wird man enthusiastisch. Im zeitlos steht eine musikalische Zeitreise in die Vergangenheit auf dem Programm. Hits der vergangenen 40 Jahre begeistern damit wahrlich jede Altersgruppe. Die knackigen, energiegeladenen Songs lassen den Besuchern kaum eine Verschnaufpause, bis es weitergeht.

Ein ähnliches Bild zeigt sich auch beim **AMBIENTE**. Auf Zehen-

spitzen stehen die Besucher, um einen Blick auf die Band zu erhaschen, denn ein Reinkommen ist lange Zeit unmöglich. Die fünf Sympathischen der Gruppe „i'mpressed“ heizen dem Publikum mit Collegerock & Pop ein. Und obwohl sich in den ersten Reihen vorwiegend Jugendliche drängen, tanzt auf den hinteren Rängen auch die ältere Generation zu dem erfrischenden Sound der jungen Band.

Etwas ruhiger, aber nicht weniger mitreißend ist die Stimmung im **RÖSTGUAT**. „Blues & Smooth Soul Hits“ von *Isabella Knottner* liefern heiße Rhythmen.

Ein Abstecher ins **SIX PENCE** lohnt sich besonders, weil hier ein einzelner Musiker das Irish Pub zum Beben bringt: *Tobi Waltl* weiß sein Publikum einzunehmen. Nur mit Gitarre und einer einmaligen Stimme erzeugt er eine einzigartige Mischung aus Ragtime, Blues, Soul und Boogie-Woogie-Rock.

In der **SALVENA** fegen „Zwoa vo die jungen Tiroler“ aus der Kelchsau über die Bühne wie ein Wirbelwind. Die Zwei bringen die Location zum Kochen. Hier haben die Besucher auch richtig Platz zum Tanzen.

Im **PARTERRE** glänzt Multitalent *Egon Gramshammer* aus Schwaz mit Saxophon, Klarinette und Gesang und bringt beste Stimmung unter die Leute. Die Gäste genießen das musikalische Spektrum von Jazz bis hin zu international beliebten Songs und schwingen dazu das Tanzbein!

Sobald man über die Schwelle zum **RENÉE** tritt, sieht man gemütlich Gäste vom Umland beim Essen sitzen, begleitet von gemütlicher *Zithermusik*. Ein kulinarischer und musikalischer Urlaub.

GELUNGENES EVENT

Irgendwann muss sich auch ein perfekter Abend dem Ende zuneigen: Pünktlich um 1.00 Uhr sind die Live-Musik-Shows in den Restaurants, Bars und Kneipen beendet. Die Hauptorganisatoren **MONIKA PIRCHMOSE** (zeitlos) und **THOMAS ACHRAINER** (Six Pence) können zufrieden sein.

„In der Gastronomie braucht es tatkräftige Persönlichkeiten, die ihre Ideen mit anderen teilen und unentgeltlich für die Gemeinschaft einsetzen. So haben alle was davon: Die Gastronomen, die sich einbringen und weiterentwickeln können, und die Gäste, die ein unvergessliches Fest feiern“, so Monika Pirchmoser.

Das Kneipenfestival ist also nicht nur eine Freizeitveranstaltung, sondern auch ein oft vernachlässigter Baustein für ein ausgewogenes Miteinander zwischen Wirten, Mitarbeitern, Gästen und Nachbarn.

„Es liegt uns am Herzen, dass sich jeder bei uns bestens aufgehoben fühlt und wir diese erfolgreiche Arbeit fortsetzen“, erklärt Thomas Achrainger.

Deshalb dürfen wir schon jetzt verraten: Das Kneipenfestival kommt wieder!

Neujahrskonzert von Klassik bis Jazz

Mittwoch, 3. Jänner, 20.00 Uhr, Salvena Hopfgarten

Nach dem großen Erfolg in den vergangenen Jahren haben wir wieder einen glanzvollen musikalischen Start ins neue Jahr zu bieten: wir freuen uns über das dritte Neujahrskonzert in Hopfgarten.

Diesmal bieten wir ein spannendes Programm zwischen Klassik, Flamenco und Jazz. Ramon Jaffé (Violoncello), künstlerischer Leiter unseres sommerlichen Kammermusikfestivals, und Pianistin Monica Gutman werden bei Claude Bollings Jazz-Suite von zwei renommierten holländischen Jazzern unterstützt: Tjitze Anne Vogel (Bass) und Joost Kesselaer (Drums).



Live am 3. Jänner: Tjitze Anne Vogel (b), Joost Kesselaer (dr), Ramón Jaffé (vcl), Monica Gutman (p).

PROGRAMM:

Ludwig v. Beethoven

Variationen über Tochter Zion aus Händels "Judas Makkabäus"

Johann Strauss

2 Romanzen

George Enescu

Rumänische Rhapsodie A-Dur für Klavier

Ramón Jaffé – Flamenco-Fantasien für Violoncello

Claude Bolling – Suite für Violoncello und Jazz Trio.

Karten

- AK € 22,- (VK € 20,-)
- Junge Leute bis 26 J.: € 12,-
- Kinder bis 14 Jahre frei

Vorverkauf

- Ö-Ticket (www.oeticket.at)
- tickets@kammermusikfest.com
- Gemeindeamt Hopfgarten
- Infobüro / Ferienregion (TVB)

www.kammermusikfest.com

Dinner for One LIVE + Schellack-Sound

Freitag, 29. Dez, 20 Uhr, Salvena Hopfgarten



"Dinner for one" – der legendäre britische Silvester-Klassiker über das alljährliche Dinner bei Miss Sophie "live" auf der Bühne. Mit **Florian Adamski als Butler James** und Frayo Apor als Miss Sophie. Inkl. 1 Glas Sekt für ein gemütliches Beisammensein nach dem Theater mit Musik von **Schellack-DJ Edi** mit Swing, Jazz, Schlager und Tanzmusik aus den 1920er bis 1940er-Jahren.

Karten: info@kammermusikfest.com TVB, Gemeinde. Preise: VK 12,- / AK 15,- / Jugend bis 16: 8,- / bis 10 Jahre frei.

WIR WÜNSCHEN PROSIT NEUJAHR UND EIN GUTES 2018!

LFI Tirol

Vom Schwarzbrot bis zum Weckerl

Verschiedenes Brot und Gebäck wie z.B. Schwarzbrot, Semmeln oder Zöpfe und ihre Verwendungsmöglichkeiten für den Hausgebrauch.

Theorie und Praxis.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme - Die Hopfgartner Bäuerinnen.

Ortsbäuerin: Kathi Misslinger

Für das LFI: Maria Theresa Filzer, BEd

Veranstaltungstermin: Mo: 22.01. 2018, 19.30 – 22.30 Uhr

4 UE (UE = Unterrichtseinheit, 1 UE = 50 Min)

Veranstaltungsort: Neue Mittelschule, Marktgasse 22, 6361 Hopfgarten

Anmeldung: Bei Ortsbäuerin Katharina Misslinger, Tel. 0664/8735111 oder 05335/3109 bis spätestens 19.01.2018

Teilnahmebeitrag: EUR 18,00 (inkl. Kursunterlagen und Raummiete, plus Materialkosten), max. 14 TeilnehmerInnen (mindestens 10)

Trainerin: Seminarbäuerin HM Adelheit Gschösser



VORANKÜNDIGUNG

Latschenmoosmesse

am Sonntag, 4. Februar 2017 um 16 Uhr

Zwei weitere Aufführungen von „Evas Stimme“

Aufgrund des großen Erfolges im Juni 2017 wird das Theaterstück „Evas Stimme“ noch an zwei Abenden in der Salvena in Hopfgarten aufgeführt. Das Schulzentrum Hopfgarten freut sich auf viele weitere Besucher.

Am 8. und 9. Februar 2018 ist es soweit. Da das Theaterstück „Evas Stimme“ im vergangenen Juni mehr als 1200 Zuschauer in die Salvena gelockt hat, gibt es nun zwei weitere Aufführungen. „Es war leider wirklich so, dass im Juni nicht alle Menschen das Theaterstück sehen konnten, die es auch sehen wollten“, erklärt Sonderschullehrer Ernst Spreng. „Darum haben wir uns entschlossen, Evas Stimme noch zweimal in der Salvena zu präsentieren.“

Zur Erinnerung: Das musikalische Theaterstück handelt von fünf jüdischen Kindern, die zur Zeit des zweiten Weltkriegs auf einem Bauernhof in Hopfgarten

versteckt werden. Die Geschichte basiert auf einer wahren Begebenheit und wird von SchülerInnen des gesamten Schulzentrums gemeinsam mit Lehrerinnen und Schulasistentinnen aufgeführt. Geschrieben wurde das Stück von zwei Lehrpersonen des Schulzentrums.

„Besonders spannend war für uns, dass wir doch zahlreiche Rollen neu besetzen mussten“, erklärt Lucia Pizzinini, die für den musikalischen Teil des Theaterstückes verantwortlich ist. „Durch das Ende der Schulpflicht sind uns einige Schauspieler abhandengekommen. Mit einer neuen Truppe war es sehr spannend, unser The-

aterstück neu zu erarbeiten.“ Ein großer Teil der Kinder auf der Bühne kommt jetzt aus den dritten und vierten Klassen der Volksschule. Da aber Kinder aus allen vier Pflichtschulen Hopfgartens miteinander auf der Bühne stehen, ist „Evas Stimme“ weiterhin ein Vorzeigeprojekt, wie verschiedene Schultypen an einem Standort eng mit-

einander zusammenarbeiten können und Integration funktioniert.

Wer also „Evas Stimme“ noch nicht gesehen hat, oder noch einmal in frischer Besetzung sehen will, der sollte am 8. oder 9. Februar in der Salvena vorbeischaun und wird es sicher nicht bereuen. Eintritt: freiwillige Spenden bei freier Platzwahl.



Das Theaterstück „Evas Stimme“ wird am 8. und 9. Februar 2018 noch zweimal abends in der Salvena aufgeführt.
Foto: Trinkl

Evas Stimme - Musikalisches Theater der Sonderschule, Volksschule, NMS und PTS Hopfgarten

Ein Theaterstück basierend auf der wahren Begebenheit, das 1943 jüdische Kinder in Hopfgarten und der Wildschönau von mutigen Menschen versteckt worden sind.

Donnerstag, 8. Februar 2018, 19 Uhr

Freitag, 9. Februar 2018, 19 Uhr

Kultur- und Freizeitzentrum Salvena, Hopfgarten

Eintritt: Freiwillige Spenden für die Schauspieler und das Theaterprojekt Freie Platzwahl

ERDBAU GERHARD WIESER



S'Johr is uma, zan Danke song is,
weil I auf meine Kundn nid Vagiss!
Zan B'sinna is de Zeit etz do,
mia wünschen enk a guads nois Johr!
Und is da Langs noa wieder do,
ruaft's an Wieser u, des is eh Klor,
weil der is oiwä für enk do!!!

Text und Bilder: Carolina und Isabella Wieser



Hopfgarten Jänner 2018



Pfarramt: 05335/2244
 Pfarrer Sebastian Kitzbichler
 0676 / 8746 6361
 PA Kerstin Marie-Louise Planer
 0676 / 8746 6655
 pfarre.hopfgarten@pfarre.kirchen.net
 www.pfarre-hopfgarten.at
 Pfarrbüro: Di - Fr 08:30 – 11:00 Uhr

MO 1.1. **NEUJAHR –** **HOCHFEST DER** **GOTTESMUTTER** **MARIA, Oktavtag von** **Weihnachten**

9.00 h Altenwohnheim:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Notburga Krimbacher
 *Christian Berger Gtg.
 *Leni Eichenberger

18.30 h Pfarrkirche:
 FESTGOTTESDIENST
 Musikal. Gestaltung:
 Kirchenchor mit Orchester
 mit Gedenken an:
 *Maria Riedmann
 *Marianne und Georg
 Feiersinger m.E. der
 Verst. von Waldhäusl
 *Franz Bichler z. Gtg.
 *Josef u. Rupert Sillaber
 *Maria und Balthasar
 Manzl
 *Theresia und
 Matthias Ager
 *Verst. d. Fam. Nieder-
 moser – Blaicken

Itter: 18.00h GOTTESD.

„In jener Zeit eilten die Hirten nach Betlehem und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über die Worte der Hirten.“ Lukas 2,16-21

Wir wünschen von
Herzen ein gesegnetes
Neues Jahr!

Das Pfarrteam mit Pfarrgemeinderat

DI 2. 1.
Penning keine Hl. Messe

MI 3. 1.
19.00 h Unterkirche:
 ROSENKRANZ
19.30 h Penning:
 ROSENKRANZ

DO 4. 1.
19.00 h Unterkirche:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Maria Astner STA
 *Leni Fuchs und
 Elisabeth Astner STA
 *Georg Rabl Gtg.
 *Maria Wedam Gtg.
 anschl. ANBETUNG
 und Beichtgelegenheit

FR 5. 1.
8.45 h Altenwohnheim:
 GEDENKGOTTESDIENST
 für die Verstorbenen des
 letzten Jahres

SA 6. 1. **DREIKÖNIG** **ERSCHEINUNG DES** **HERRN**

8.30 h Pfarrkirche:
 FESTGOTTESDIENST
 Musikal. Gest.: Rhyt` Mix
 und Sternsinger
 mit Gedenken an:
 *Michael Prem Gtg.
 m. E. Anna
 *Sr. Kasparina und
 Maria Ehammer
 *Sr. Maria Paula Pontiller

Itter: 10.00h GOTTESD.:

„Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar.“ Matthäus 2,1-12

SO 7. 1. **TAUFE DES HERRN**

10.00 h Pfarrkirche:
 PFARRGOTTESDIENST
 mit Gedenken an:
 *Maria und Simon Mitterer
 m.E. Anna Gstir und
 Peter Lettenbichler
 *Matthias Gastl m.E. Anna
 Schipflinger und
 Michael Fuchs

Itter: 8.30h GOTTESD.

„In jenen Tagen kam Jesus aus Nazaret in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen. Und als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass der Himmel sich öffnete und der Geist wie eine Taube auf ihn herabkam. Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden.“ Markus 1,7-11



MO 8. 1.
9.00 h Altenwohnheim:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Rupert Schmid STA
 *Margit Oberhofer

DI 9. 1.
7.30 h Penning:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Josef Kruckenhauser
 *Ursula Unterberger

MI 10. 1.
19.00 h Unterkirche:
 ROSENKRANZ
19.30 h Penning:
 ROSENKRANZ

DO 11. 1.
19.00 h Unterkirche:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Siegfried Neuschmied
 *Alois Daxer m.E.
 Annemarie
 anschl. ANBETUNG

FR 12. 1.
8.45 h Altenwohnheim:
 ROSENKRANZ

SA 13. 1.
14.00 h Pfarrkirche:
 TAUFFEIER

19.00 h Unterkirche:
 ABENDANDACHT
 Gestaltung:
 mit Gedenken an:
 *Margit Oberhofer
 *Helena
 *Walter Wurzenrainer
 *Elke Klingler
 *Rosemarie Dummer
 *Theresia Treichl
Itter: 19.00h GOTTESD.

SO 14. 1.
2. SONNTAG IM
JAHRESKREIS
8.30 h Pfarrkirche:
 PFARRGOTTESDIENST
 mit Gedenken an:
 *Anton Nißl
 *Maresi Koppe
Itter: 08.30h GOTTESD.

„Jesus aber wandte sich um, und als er sah, dass sie ihm folgten, fragte er sie: Was wollt ihr? Sie sagten zu ihm: Rabbi – das heißt übersetzt: Meister –, wo wohnst du? Er antwortete: Kommt und seht! Da gingen sie mit und sahen, wo er wohnte, und blieben jenen Tag bei ihm.“ Johannes 1,35-42

MO 15. 1.
9.00 h Altenwohnheim:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Georg Buchberger STA
 *Frieda und Jakob
 Krimbacher
 *Agnes Hausberger
 m.E. Matthias

DI 16. 1.
7.30 h Penning:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Anna Fuchs - Modltann
 *Josef Schroll –
 Zuckerwies

MI 17. 1.

19.00 h **Unterkirche:**
ROSENKRANZ

19.30 h **Penning:**
ROSENKRANZ

DO 18. 1.

19.00 h **Unterkirche:**
HL. MESSE m. Ged. an:
*Theresia Schroll - Doblat
*Mathilde Mißlinger
*Johanna Manzl
anschl. ANBETUNG

FR 19. 1.

8.45 h **Altenwohnheim:**
ROSENKRANZ
19.00 h **Unterkirche:**
Ökumenischer GOTTES-
DIENST im Rahmen der
Gebetswoche für die
Einheit der Christen

SA 20. 1.

19.00 h **Unterkirche:**
ABENDLOB

Itter: 19.00h GOTTESD.

SO 21. 1.
3. SONNTAG IM
JAHRESKREIS

8.30 h **Pfarrkirche:**
PFARRGOTTESDIENST
mit Gedenken an:
*Ursula Unterberger
*Als Dank und Bitte
zum Hochzeitstag

Itter: 08.30h GOTTESD.

*„Als Jesus am See von
Galiläa entlangging, sah
er Simon und Andreas,*

*den Bruder des Simon,
die auf dem See ihr Netz
auswarfen; sie waren
nämlich Fischer. Da
sagte er zu ihnen: Kommt
her, folgt mir nach! Ich
werde euch zu
Menschenfischern
machen. Sogleich ließen
sie ihre Netze liegen und
folgten ihm.“*

Markus 1,14-20



MO 22. 1.

9.00 h **Altenwohnheim:**
HL. MESSE m. Ged. an:
*Josef Gastl STA
m.E. des Vaters
*Maria, Michael und
Josef Anrain
*Amalie Kurz

DI 23. 1.

7.30 h **Penning:**
HL. MESSE m. Ged. an:
*Maria Mitterer
*Jakob WurZRainer

MI 24. 1.

19.00 h **Unterkirche:**
ROSENKRANZ
19.30 h **Penning:**
ROSENKRANZ

DO 25. 1.

19.00 h **Unterkirche:**
HL. MESSE m. Ged. an:
*Maria Salcher STA
m.E. der Eltern
*Jakob Feyersinger
*Alois und Maria
Laiminger
anschl. ANBETUNG
und Beichtgelegenheit

FR 26. 1.

8.45 h **Altenwohnheim:**
ROSENKRANZ

SA 27. 1.

19.00 h **Pfarrkirche:**
JUGENDWORT-
GOTTESFEIER

Itter: 19.00h GOTTESD.

SO 28. 1.
4. SONNTAG IM
JAHRESKREIS

8.30 h **Pfarrkirche:**
PFARRGOTTESDIENST
Musikal. Gest.: Kantorci
mit Gedenken an:
*Rupert Misslinger STA
und Vater Josef STA
*Walter Gabl STA
*Theresia Ager STA
m.E. Matthias
*Georg Höck STA
*Elfride Ehammer STA
m.E. Kaspar

Itter: 10.00h GOTTESD.

*„Da befahl ihm Jesus:
Schweig und verlass ihn!
Der unreine Geist zerzte*

*den Mann hin und her
und verließ ihn mit
lautem Geschrei. Da
erschrakten alle und einer
fragte den andern: Was
hat das zu bedeuten?
Hier wird mit Vollmacht
eine ganz neue Lehre
verkündet.“*

Markus 1,21-28

MO 29. 1.

9.00 h **Altenwohnheim:**
HL. MESSE m. Ged. an:
*Barbara Manzl
*Maria Haggemüller
und Sr. Anna
*f. d. armen Seelen

DI 30. 1.

7.30 h **Penning:**
HL. MESSE m. Ged. an:
*Anton Nißl

MI 31. 1.

19.00 h **Unterkirche:**
ROSENKRANZ
19.30 h **Penning:**
ROSENKRANZ

Gebetsmeinung des Papstes

**Wir beten für
Religiöse Minderheiten in
Asien –**

Dass Christen und andere
religiöse Minderheiten in
asiatischen Ländern ihren
Glauben in voller Freiheit
leben können.

Das Ewige Licht brennt in unserer Pfarre für unsere Verstorbenen:

vom 01.01.2017 – 07.01.2018:
Johann Krivec
Christian Berger
Penning: zu Ehren der Gottesmutter

vom 08.01. – 14.01.2018:
Jakob WurZRainer

vom 15.01. – 21.01.2018:
Ursula Unterberger

vom 22.01. – 28.01.2018:
Walter Gabl



Termine für Tauffeier:

Samstag, 13. Jänner 2018, 14.00 Uhr
Samstag, 10. Februar 2018, 14.00 Uhr

Taufgespräch: Montag, 08.01.2018, 19.30 Uhr
Taufgespräch: Montag, 29.01.2018, 19.30 Uhr

AUS DEM LEBEN DER PFARRE

Adventbasar 2017

Schneegestöber, weihnachtliche Basteleien, Adventkränze, Bäckereien, Glühwein, Punsch,...
Was will man mehr für einen stimmungsvollen Adventbasar?

Ein von Herzen kommendes Vergelt's Gott allen fleißigen Helfern und Helferinnen und allen Besuchern und Besucherinnen! Ohne euch wäre diese Veranstaltung nicht möglich gewesen!

Der Reinerlös wird heuer für die Sanierung der Parkplätze beim Pfarrhof verwendet.

*Euer PGR-Obmann
Alois Leithner*



Weitere Fotos gibt's auf unserer Pfarrhomepage www.pfarre-hopfgarten.at unter der Rubrik Bildergalerien.

Aus den Matriken unserer Pfarre 2017

Taufen	30
Erstkommunion	36
Firmung	31
Trauungen	6
Begräbnisse	39 (bis 01. Dezember)



*Ich wünsche dir
einen Engel*

Im Jahr 2017 wurden getauft

- | | |
|--|---|
| 05.02. Treichl Julia, Unterwindau | 17.06. Riedmann Oliver, Lindrainweg |
| 11.02. Rabl Leni, Penningbergstraße | 17.06. Unterberger Anton, Penningbergstraße |
| 18.02. Thaler Johanna, Brixentaler Str. | 12.08. Eberhart Benjamin Peter, Kelchsauer Straße |
| 04.03. Ofner Thomas, Mittermoosenweg | 26.08. Heide Tobias Victor, Niederösterreich |
| 19.03. Ammerer Simon Felix, Treichlwaldweg | 27.08. Vidal Joachim, Frankreich |
| 22.04. Manzl Anna, Schnapfen | 09.09. Hager Paul, Langkampfen |
| 22.04. Lindner Eva Josefa, Elsbethen | 16.09. Fuchs Paul, Penningbergstraße |
| 22.04. Leithner Maximilian Christian, Marktgasse | 30.09. Seidel Arthur Karl, München |
| 07.05. Manzl Simon, Haslau | 07.10. Lutz Louis Matthias, Schweiz |
| 07.05. Fuchs Nico, Penningbergstraße | 21.10. Unterberger Daniel, Penningbergstraße |
| 13.05. Pereira da Silva Lara Maria, Lehenweg | 19.11. Hölzl Eva, Lindrainweg |
| 20.05. Erharter Alexandra, Badgasse | 19.11. Schwaiger Elijah, Kelchsau-Unterdorf |
| 27.05. Pockenauer Eva, Elsbethen | 25.11. Fuchs Lilly Madlen, Brixentaler Straße |
| 28.05. Günnewig Eva Maria, Elsbethen | 02.12. Schroll Michael, Mittermoosenweg |
| 17.06. Plangger Elias, Haslau | 09.12. Fuchs Luisa, Elsbethen |

Die Sternsinger sind unterwegs!

Armut geht uns alle an!

In Entwicklungsländern leiden viele Menschen Not: Es fehlt an Nahrung und Trinkwasser, Kinder müssen schwer arbeiten, Menschenrechte werden missachtet. Das geht uns alle etwas an!

Im Gehen von Haus zu Haus singen die Sternsinger/innen vom Versprechen Gottes: die Fülle des Lebens für Alle!

Mit den Sternsingerspenden wird geholfen: Straßenkinder besuchen die Schule, Bauernfamilien sichern sich Land zum Anbauen, in vom Bürgerkrieg betroffenen Regionen wird Versöhnungs- und Aufbauarbeit geleistet.

Sternsingen: Unrecht geht uns alle an! Setzen wir gemeinsam ein Zeichen für eine gerechtere Welt und zeigen wir Solidarität!

So machen sich auch die Sternsinger in Hopfgarten voll Freude und mit großem Engagement auf den Weg für eine gerechte Welt:

am Mittwoch, den 3. Jänner 2018
am Donnerstag, den 4. Jänner 2018
 jeweils ab 9.00 Uhr

Wir freuen uns auf einen Besuch bei euch und danken schon jetzt für die freundliche Aufnahme!



Ministrantenaufnahme

Am 1. Adventssonntag war ein ganz besonderer Tag für 10 Jungen und Mädchen aus Hopfgarten. Im Rahmen des Familiengottesdienstes wurden sie feierlich in die Ministrantenschar der Pfarre Hopfgarten aufgenommen. Mit einem kräftigen: „Ja, wir sind bereit“ haben sie ihre Bereitschaft zum Dienst am Altar ausgedrückt.



Hannes Allram, Carina Astner, Katharina Astner, Nicole Aufschaiter, Leon Fohringer, Matteo Kammerlander, Matteo Nicolè, Amria Pfluger, Leah Welzel und Moritz Wojutycki haben nach ihrer Erstkommunion im Mai mit großer Freude den Ministrantendienst für sich entdeckt. Als MinistrantInnen sind sie eine große Hilfe für den Pfarrer während der Gottesdienste und mit dem Tragen von Leuchtern, das Bringen der Gaben und dem Weihrauch tragen sie ganz wesentlich zur feierlichen Gestaltung der Eucharistiefeier bei. Darüber hinaus soll der Spaß und das Gemeinschaftserlebnis natürlich nicht zu kurz kommen und so treffen sich die Minis regelmäßig zu Gruppenstunden, in denen gebastelt, gekocht, gesungen, geprobt und viel gelacht wird.

Doch nicht nur 10 neue Ministranten und Ministrantinnen konnten in der Pfarrkirche begrüßt werden, leider mussten wir uns auch von 4 langjährigen Ministrantinnen verabschieden.

Christina Anrain, Johanna Berger, Sarah Bucher und Eva-Maria Nibl haben ihren Ministrantendienst mit einem weinenden Auge beendet. In den letzten Jahren haben sie viel von ihrer „Freizeit“ für die Pfarre zur Verfügung gestellt. Bei Werk- und Sonntagsgottesdiensten, Festmessen, Hochzeiten oder Begräbnissen haben sie ihren Ministrantendienst mit viel Freude und großem Engagement versehen. Dafür sagen wir ihnen an dieser Stelle noch einmal ein herzliches „Vergelt's Gott“ und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

PA Kerstin Marie-Louise Planer

AUS DEM LEBEN DER PFARRE

Das Katholische Bildungswerk lädt zu einem Vortrag und Gespräch mit Dipl. Lebens- und Sozialberaterin **Lisa Eberharter**.

LAUTES SCHWEIGEN ZWISCHEN DIR UND MIR

SPRACHLOSIGKEIT, DIE KEINEM GUT TUT

Den Teilnehmern und Teilnehmerinnen wird aufgezeigt, dass es auch in der eigenen Verantwortung liegt, wenn Sprachlosigkeit entsteht.

Eine Problemsituation- eine Diskussion – ein Streit, vielleicht noch lautstark - und dann? Schweigen, stundenlang, tagelang ... schwer auszuhalten, quälend.

Die Fronten verhärten sich von Stunde zu Stunde. Beide Seiten leiden, aber „Strafe“ MUSS sein. Muss das sein?

In dieser Veranstaltung erfahren Sie, wie mit angemessenem Reden Konflikte gelöst werden.

**am Mittwoch,
den 17. Jänner 2018
um 19.30 Uhr
im Pfarrzentrum Hopfgarten**

Dem Wort Gottes auf der Spur

Unser Herr Pfarrer Sebastian Kitzbichler lädt wieder herzlich zu den nächsten Bibelrunden ein:

Freitag, 12. Jänner 2018

Freitag, 26. Jänner 2018

*Jeweils um 20.00 Uhr im
Pfarrhof Hopfgarten.*

*Bitte eine Bibel
mitnehmen.*

*WAS DEM VOGEL DIE FLÜGEL,
WAS DEM BOOT DIE SEGEL,
DAS IST DEM CHRIST DAS WORT GOTTES.*



Kirchenchor

Seit Dezember 2017 könnt ihr unseren Kirchenchor nicht nur in der Kirche erleben, sondern auch auf der Pfarrhomepage!

Die Pfarre Hopfgarten ist der Meinung: Das ist spitze!

www.kirchen.net/pfarre-hopfgarten/kirchenchor

Gebetswoche für die Einheit der Christen 2018

Die Kirchen in der Karibik waren gebeten, die Materialien zur Gebetswoche für die Einheit der Christen 2018 zu erstellen.

Die Karibik ist noch heute tief von der menschenunwürdigen Praxis kolonialer Ausbeutung geprägt. Diejenigen, die der Region die Bibel brachten, missbrauchten die Heilige Schrift, um zu rechtfertigen, dass sie ein ganzes Volk unterwarfen und in Ketten legten. In den Händen der Versklavten wurde die Bibel jedoch zur Inspiration, sie schöpften aus ihr die Gewissheit, dass Gott auf ihrer Seite stehe und sie in die Freiheit führen werde.



Deshalb wählten sie als Motto für die Gebetswoche
„**Deine rechte Hand, Herr, ist herrlich an Stärke.**“ (Exodus 15,6)

Die rechte Hand Gottes, die das Volk aus der Sklaverei führte, schenkte Israel immer wieder Hoffnung und Mut, und auch den Christen in der Karibik gibt sie weiter Hoffnung. Im Zeugnis für diese Hoffnung engagieren sich die Kirchen gemeinsam für alle Menschen in der Region, besonders aber für die Schwächsten und am wenigsten Beachteten.

Wir feiern den ökumenischen Gottesdienst am **Freitag, den 19. Jänner um 19.00 Uhr** in der Unterkirche. Die Predigt wird gehalten vom evangelischen Pfarrer Robert Jonischkeit aus Kufstein.

Alle sind herzlich eingeladen – auch zur anschließenden Agape

Frohes Neues Jahr 2018!!!

AUS DEM LEBEN DER PFARRE

Firmung 2018

Ende November starteten 48 Jugendliche aus Hopfgarten und der Kelchsau mit der diesjährigen Firmvorbereitung. Unter dem Motto „Gottes Geist bewegt“ trafen sich die FirmkandidatInnen im Pfarrzentrum Hopfgarten zu einer „Start-up“ Veranstaltung. In verschiedenen Workshops konnten die Jugendlichen Kirche und Glaube zum Anfassen erleben und kamen den Gaben des Heiligen Geistes ein wenig auf die Spur.

Ob beim kreativen Gestalten von Taschen, beim Erriechen, Erfühlen oder Erschmecken verschiedener Dinge, beim gemeinsamen Bauen eines Holzturms, beim Spüren des gemeinsamen Rhythmus' im Trommelworkshop, beim Hineinschnuppern in das Wort Gottes oder beim Entdecken des Kirchenraumes waren die Firmlinge aktiv gefordert. Leckere Kuchen und erfrischende Getränke sorgten für die nötige Stärkung zwischen den einzelnen Workshops.

Mit viel Engagement und Gemeinschaftsgefühl haben sich die FirmkandidatInnen eingebracht und konnten nach der abschließenden Andacht feststellen, dass Kirche doch gar nicht so „uncool“ ist.



In den nächsten Monaten werden die Jugendlichen sich in Firmgruppen auf das Fest der Firmung vorbereiten. Sie werden gemeinsam Gottesdienste besuchen und mitgestalten, mit verschiedenen Projekten innerhalb der Pfarre und im sozialen Bereich ihren Glauben als junge ChristInnen sichtbar machen und so einiges in Bewegung bringen. Wir wünschen den Firmlingen eine ereignisreiche, spannende und geisterfüllte Vorbereitungszeit.

PA Kerstin Marie-Louise Planer

Ein kleines Rätsel für unsere Jüngsten!

7 Fehler Adam und Eva im Paradies



www.wachsbünger.de

(Einhorn, Hochhaus, Vogel verkehrt herum, Zeitung, Handmixer, Knoten in Schlange, Affe mit Helm)

PFARRBRIEF KELCHSAU



**JÄNNER
2018**

**Pfarrkirche
zum Hl. Rupert und
Hl. Virgil**

Telefon u. Fax: 05335/8108

Pfarrhelferin Maria
0676/87466764

Kanzleistunden:

Dienstag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 bis 11.00 Uhr

MONTAG, 01.01.18

Neujahr

10.00 Festgottesdienst
mit Gedenken an:

- * Margarethe Wurzrainer
z. Gbtg. m. E. Johann
- * Lorenz und Anna Spitzen-
sätter m. E. Hans Klingford

SAMSTAG, 06.01.18

Erscheinung d. Herrn

10.00 Festgottesdienst
mit Gedenken an:

- * Christine Brix z. STA
- * Johann Hausberger z. STA
m. E. Barbara
- * Johann Fuchs z. Gbtg.
(Stallfeld)

Musikal. Gestaltung:

Kirchenchor

Ewiges Licht:

Fam. Fuchs (Recha)



**Die Weisen suchten den
Weg in der Nacht,
sie sahen das Licht und
folgten ihm nach.
Nicht Großes und Reiches
hat sich gezeigt,
zum Kleinen und Armen
hat Gott sich geneigt.**

SONNTAG, 07.01.18

10.00 Wortgottesfeier

mit Gedenken an:
* Mutter Juliane Steidl z. STA

SAMSTAG, 13.01.18

KEIN ABEND- GOTTESDIENST

Ewiges Licht:

Fam. Moser (Schwiebogen)

SONNTAG, 14.01.18

10.00 Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an:

- * Matthias Kogler z. STA
- * Mutter Marianne Treichl
z. STA

SAMSTAG, 20.01.18

KEIN ABEND- GOTTESDIENST

Ewiges Licht:

Fam. Erharter (Zillfeld)

SONNTAG, 21.01.18

10.00 Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an:

- * Sohn Reinhard Kirchmair
z. STA m. E. Vater Michael

SAMSTAG, 27.01.18

19.00 Vorabendmesse

mit Gedenken an:

- * Eltern Klabuschnig m. E.
Manfred, Pepi und Astrid

Ewiges Licht:

Josef und Elisabeth Riedmann

SONNTAG, 28.01.18

10.00 Wortgottesfeier

20-C+M+B-18

Christus Mansionem Benedicat
Christus segne dieses Haus

**Das Licht leuchtet allen,
die im Dunkeln sind.
Es wird uns führen und leiten,
dass wir den Weg des Friedens finden.**

Unsere Sternsinger besuchen Sie am 04. und 05.
Jänner und bitten um freundliche Aufnahme.
DANKE!

Wir wünschen Ihnen, Ihrer Familie und Ihren
Bekannten ein glückliches und gesegnetes Jahr 2018!



Beim Familiengottesdienst am 10.12.2017
wurden Stefan Groder und Jakob Ammerer in
die Gemeinschaft der Kelchsauer Ministranten
aufgenommen.

Möge euch dieser wichtige und schöne Dienst
viel Freude bereiten.



Gleichzeitig wurden unsere „alten“ Ministranten
offiziell verabschiedet.

Wir danken euch dafür, dass ihr diesen Dienst so
lange und gewissenhaft gemacht habt.



Jahresrückblick 2017

Getauft wurden:

Embacher Rosa Maria
am 15.01.2017

Goder Jakob Johannes
am 26.02.2017

Fröhlich Eva-Marie
am 30.04.2017

Fuchs Hanna
am 10.06.2017

Treichl Paul Josef
am 21.10.2017

Hechenberger Valentina
am 10.12.2017

**Der Herr möge euch
mit seinem Segen
begleiten!**

Gestorben sind:

Rief Maria
am 28.01.2017

Feller Johann
am 10.09.2017

Artner Manfred
am 17.10.2017

**Herr, gib ihnen die
ewige Ruhe!**



Manfred Artner

*23.11.1950 +17.10.2017

In den Tagen des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Freundschaft und Anerkennung meinem Mann, unserem lieben Vater und Schwiegersohn entgegengebracht wurde.

Ein herzliches Vergelts Gott allen, die durch ihre Anwesenheit, in Wort, Gebet, Messspenden, Briefen und den vielen wunderbaren Blumen und Kerzen ihr Mitgefühl zum Ausdruck gebracht haben.

Allen, die uns halfen in den schweren Tagen des Abschiedes, danken wir von ganzem Herzen.

Die Trauerfamilie



Katharina Fuchs

„Krößhäusl-Kathi“

1931 - 2017



Für jedes Zeichen der Anteilnahme, das uns für unsere liebe Muttl entgegengebracht wurde, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt:

Herrn Dekan Roman, den Ministranten, dem Mesner und Vorbeter Rosenkranzbeter Hausi
den Weisenbläsern
dem Zitherspieler
dem Altenwohnheim Westendorf
dem Krankenhaus Kufstein – Unfallstation
der Bestattung Linser.

Danke für alle Blumen-, Kranz-, Kerzen- und sonstigen Spenden.

Die Trauerfamilien

**Wenn Liebe ein Weg zum Himmel wäre – Erinnerungen Stufen,
stiegen wir hinauf um euch zurückzuholen.**



Elke Klingler

* 16.10.1970 † 8.11.2017

Danke
für ein stilles Gebet,
für eine Umarmung;
für die tröstenden Worte,
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten;
für alle Zeichen der Verbundenheit
und Freundschaft;
für Blumengrüße, Kerzen und das letzte Gebet.

Die Trauerfamilie



Rosemarie Dummer

* 31.10.1943 † 10.11.2017

Ergriffen von so großer Anteilnahme zum Tod unserer lieben Margit möchten wir uns aufrichtig bedanken

D für ein stilles Gebet
A für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
N für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten und für jede Umarmung
K für die Zeichen der Liebe und Freundschaft, für die Kerzen, Spenden und Messen
E für die Teilnahme an der Trauerfeier

Unser besonderer Dank gilt:

Hr. Pfarrer Sebastian Kitzbichler, den Ministranten, sowie dem Vorbeter Alois Leithner, dem Kirchenchor Hopfgarten und der Harfenistin Margit Haas für die würdevolle Gestaltung des Seelengottesdienstes, der Fahnenabordnung der freiwilligen Feuerwehr Hopfgarten, den Hausärzten Dr. Hannes Müller und Dr. Klaus Steinwender mit Team.

Die Trauerfamilie

Zu wissen, wie viele Menschen unsere Margit schätzten und gern hatten, gibt uns Trost.



Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer beim Tode unserer lieben Verstorbenen

Theresia Treichl

„Fochl Thresi“

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken möchten wir:

- den langjährigen Hausarzt Dr. Gerhard Zelger mit Team
- Dr. Hannes Müller und Dr. Klaus Steinwender
- dem Palliativteam... Ines Paratscher für die liebevolle Unterstützung
- den Sozialsprengel Hopfgarten
- Herrn Pfarrer Kitzbichler,
- den Ministranten und den Messner
- dem Kirchenchor, Orgelspieler und der Bläsergruppe
- der Fahnenabordnung der Feuerwehr
- den Vorbetern Alois Leithner und Pepi Timmerer
- den „Kasettl-Frauen“ für das ehrende Geleit
- den Sargbegleiterinnen
- der Bestattung Linser für die hilfreiche Unterstützung

In Dankbarkeit

DIE TRAUERFAMILIE

Weihnachtsfeier der „Hopfgartner Pensionisten“

Am 13. Dezember 2017 veranstaltete die ORTSGRUPPE HOPFGARTEN im Brirental die diesjährige Weihnachtsfeier. Die Feier fand erstmals in der „Salvena“ statt. Obmann Otto Lenk konnte dazu insgesamt 90 Mitglieder begrüßen.

Die Anwesenden verbrachten bei Kaffee und Kuchen oder einer „Brettljause“ einen gemütlichen Nachmittag.

Umrahmt wurde die Feier durch die „Hausmusik Schroll“ vom „Hopfgartner Gruberberg“.

Besonders aufgewertet wurde die Feier durch den Besuch von Bürgermeister Paul Sieberer.

Der Schriftführer, Josef Haselsberger





Do. 11. Jänner und Do. 25. Jänner

Ein herzliches Dankeschön vom Betreuerteam der Seniorenstube Hopfgarten

- Allen Besuchern unseres Basars
- Allen fleißigen Mitarbeiterinnen an unseren Bastelnachmittagen
- Allen Kartenspielern und Spielerinnen fürs Kommen
- Allen Heimwerkerinnen wie: den Stickerinnen für die schönen Decken, den Strickerinnen fürs Socken stricken, den Frauen fürs Brot und Kekse backen, fürs Späne schneiden, fürs Marmeladen einkochen
- Für alle Sachspenden: der Fam. Erharter für den Christbaum, dem Hölzl Mathias für den günstigen Honig, dem Achrainer Toni für die Zirbenrahmen und – kugeln
- Den fleißigen Helferinnen beim Basar
- Unser besonderer Dank gilt dem Heimleiter Michael und seinem Stellvertreter Christian für ihre tolle Unterstützung und Hilfe, ebenso dem Personal vom Heim und der Küche!



Die Einnahmen aus dem Erlös unseres Basars und dem Verkauf unserer Trauerkerzen verwenden wir für wohltätige Zwecke!

Tanzen ab der Lebensmitte

17. Jänner und
31. Jänner jeweils ab 14.00 Uhr im Saal des Seniorenheimes



Sozial- und Gesundheits-sprengel Hopfgarten/Itter

Talhäuslweg 7, 6361 Hopfgarten,
Tel. (05335) 4171, Fax (05335) 2222-8,
Mail: sgs_hopfgarten@ktvhopfgarten.at
www.sgshopfgartenitter.at

Herzlichen Dank für die Blumen- und Kranzspenden zugunsten des Sozial- und Gesundheitssprengels Hopfgarten/Itter:

‡ **Treichl Theresia**

Oberhauser Johann u. Anna (Kühle Luft), Schaffer Josef, Nissl Josef u. Katharina (Flecklweg), Misslinger Katharina (Penningbergstr.), Steindl Hermann (Außersalvenberg), Gruber Marianne (Itterer Str.), Ager Georg u. Johanna (Badgasse), Biembacher Maria, Rabl Fritz (Lindrainweg)

‡ **Dablander Hermine**

Kober Nachbarn, Sieberer Alois (Gasteigerfeld), Hagelmüller Wolfgang (Schmalzgasse), Laimer Roswitha (Kirchberg), Volksbank Tirol AG, Fam. Ainberger-Schneider, Gurtner Erna, Obergmeiner Hertha, Achrainer Nothburga (Elsbethen), Traummüller Ruth (Gasteigerfeld), Sallrigle Gerhard u. Kamilla (Meierhofgasse), Krimbacher Sepp u. Anton, Ehrensberger Lisi u. Hansi, Hölzl Matthias u. Eva (Kelchsauer Str.); Mag. Steinbacher (Wörgl), Pletzer Elisabeth (Brixentaler Str.), Carl Ritsch GmbH

Information zum Pflegebettenverleih

Ab 01.01.2018 werden keine Pflegebetten mehr neu verliehen. Dies übernimmt die Firma „Meine Pflege“ aus Fieberbrunn, Tel. 05354/52292. Bei den derzeitig verliehenen Pflegebetten bleibt alles unverändert.

Für Mitglieder des Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter übernimmt der Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter einmalig die Pflegebett-Transportkosten der Firma „Meine Pflege“ in Höhe von € 25,00. Dies wird direkt mit dem SGS Hopfgarten/Itter abgerechnet.

Der Vorstand und das Team des Sozial- und Gesundheitssprengels Hopfgarten/Itter wünschen von Herzen ein gesundes, glückliches und zufriedenes Jahr 2018!

*****Wir gratulieren*****

Im **DEZEMBER 2017** konnten folgende **Gemeindebürgerinnen und -bürger** einen „runden“ Geburtstag feiern!

80 Jahre:

Riedmann Gertrude Amalia Zillfeldweg 1
Troger Barbara Treichlwaldweg 14
Treichl Maria Talhäuslweg 7

70 Jahre:

Simonka Zdenka Kelchsau-Unterdorf 45

60 Jahre:

Fuchs Maria Foischingweg 12
Schiffmann Birgitta Elsbethen 31
Daxer Peter Kelchsauer Straße 35
Schartner Gertrude Haslau 16
Schroll Matthias Diewaldfeld 13
Sammer Johann Innerpenningberg 25
Schwaiger Balthasar Treichlwaldweg 2
Fuchs Heidemarie Grafenweg 62

Sollte jemand nicht wollen, dass sein Geburtstag an dieser Stelle für alle sichtbar wird, möge er sich bitte bei der Marktgemeinde melden!

Weihnachtsfeier beim Seniorenbund

Im festlich geschmückten Saal der Salvana eröffneten Franz Widmoser und Franz Ehammer mit ihren Tenorhörnern musikalisch die Feier. Obmann Pepi Decker konnte neben den vielen Besuchern auch Bgm. Paul Sieberer sowie Altbürgermeister Karl Huber begrüßen. Den Anwesenden wurde ein schöner Adventnachmittag mit musikalischer Umrahmung vom Quartett „Kitzbüheler Sänger und Musikanten“ geboten. Bürgermeister Paul Sieberer überbrachte die Weihnachtsgrüße der Marktgemeinde und dankte Obmann Decker und seinem Team für die Gestaltung der Feier und darüber hinaus für die Arbeit während des ganzen Jahres. Mundartdichter Silli Oberhauser führte gekonnt durch das Programm und seine heiteren, aber auch besinnlichen Gedichte und Geschichten ließen Adventstimmung aufkommen, ehe die „Hopfgartner Anklöpfler“ die Feier ausklingen ließen.

er überbrachte die Weihnachtsgrüße der Marktgemeinde und dankte Obmann Decker und seinem Team für die Gestaltung der Feier und darüber hinaus für die Arbeit während des ganzen Jahres. Mundartdichter Silli Oberhauser führte gekonnt durch das Programm und seine heiteren, aber auch besinnlichen Gedichte und Geschichten ließen Adventstimmung aufkommen, ehe die „Hopfgartner Anklöpfler“ die Feier ausklingen ließen.



Foto: Timmerer

Mundartdichter Silli Oberhauser, Obmann Pepi Decker und die „Kitzbüheler Sänger und Musikanten“ (v.l.)

Nikolausfest und Weihnachtsfeier im HÜPFGARTEN

PLETZER

Feste und Feiern sind ein wichtiger Bestandteil im Kindergarten. Gemeinsames Erleben fördert die Sozialkompetenz und unsere Freude war riesengroß, als der Nikolaus uns besuchte. Wir sangen zur Begrüßung ein Mundart-Nikolauslied und trugen ein Nikolaus-Fingerspiel vor. Jedes Kind durfte hören, welche besonderen Stärken es hat und dabei sogar den Nikolausstab halten. Da der Nikolaus so erstaunt war über die tollen Einlagen der Kinder, tanzten wir noch einen stimmungsvollen Lichtertanz. Mit wunderschönen, selbstgebastelten Nikolausbehältern und einem Gedicht verabschiedeten wir uns vom Nikolaus und hoffen, dass er uns auch nächstes Jahr wieder besuchen kommt. Die Adventfeier war heuer

auch besonders schön. Der Adventkranz wurde von den Kindern jede Woche wie ein Mandala neu gestaltet. Das war sehr meditativ und beruhigend. Ein gefalteter Stern, der sich im Wasser öffnete, verriet uns, welches Kind das Adventkalendergeschenk mitnehmen darf. Außerdem

kam bei jeder Adventwoche ein neues Geschenk für die Gruppe dazu. Didaktische Spiele, Maxi-Bügelperlen und Riesenbausteine haben uns richtig viel Freude bereitet. Die wandernde Adventkiste war ebenfalls ein Highlight. Ein besonderes Geschenk ist nämlich: gemeinsame Zeit!

Die Kinder und die Eltern durften eine Adventbox mit nach Hause nehmen. Darin befanden sich ein leckerer Weihnachtstee, eine Weihnachtsserviette, ein Adventlicht und unsere selbstgebackenen Kekse. Außerdem waren ein Gedicht zum Weihnachtstrubel, eine weihnachtliche Massagesgeschichte und ein Winterbrettspiel darin.

Auch eine kleine gemütliche Weihnachtsfeier fand im Kindergarten Hüpfgarten statt. Wir haben mit den Eltern den 4. Advent gefeiert, gemeinsam Weihnachtslieder gesungen, unsere selbstgebackenen Kekse gegessen und Punsch getrunken. Wir wünschen euch ein gutes, neues Jahr!
Das Hüpfgarten-Team
Lisa Donauer





Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2018/19
Freitag, den **2.02.18** von **8.00 – 12.00 Uhr**

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Ihr seid herzlich zu einem Erstgespräch in den Kindergarten eingeladen! Eingeschrieben werden alle Kinder, die bis zum **31.08.18** das **3. Lebensjahr** vollendet haben. **Geburtsurkunde und Impfpass (Kopie)** bitte nicht vergessen!

Hinweis: Laut dem neuen Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetz, ist seit 1.09.2010 das letzte Jahr vor dem Schuleintritt für 5-jährige Kinder im Ausmaß von 20 Wochenstunden verpflichtend!

Einige Plätze stehen auch in der neuen Waldgruppe – Lernwerkstatt Natur – zur Verfügung! Im Gegensatz zu den Anmeldungen für den Kindergarten, werden diese Plätze nach dem Zeitpunkt der Anmeldung gereiht! Im Kindergarten werden die Kinder nach dem Alter gereiht, bzw. nach Berufstätigkeit der Familien und Alleinerziehenden.

Für Fragen stehe ich gerne unter der Telefonnummer **05335/2281-60 (63)** von **8.00 – 9.00 Uhr** und von **12.00 – 12.30 Uhr** Montag – Freitag zur Verfügung, sowie am Dienstag Nachmittag von **14.00 – 16.30 Uhr**.

Wir freuen uns, Euch kennenzulernen! Claudia Thurner, Kindergartenleitung, mit dem Elemaukateam

Brauchtum im Advent

Die Frage: „In welcher Form sind unsere Rituale noch zeitgemäß?“ hat uns dieses Jahr einmal mehr beschäftigt! Welche Werte wollen wir den Kindern vermitteln? Dabei machen wir so oft die Erfahrung, dass es auch den Kindern nicht um „viel“, oder „noch mehr“ geht!

In der Gemeinschaft löst ein Stück Apfel, eine Nuss, ein selbstgebackenes Weihnachtskeks,... schon ein freudestrahlendes Gesicht aus! Verbunden, mit einer Prise Mystik „Wer hat denn unseren Waldtisch so schön geschmückt?“, „Und wer ein Engelchen in unser Adventsackerl gelegt?“, genießen wir Überraschungen gemeinsam, singen, feiern und freuen uns zusammen!

Unser kulturelles Brauchtum und ge-

meinsam gelebte Werte, sind ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft, die wir unseren Kindern vermitteln wollen.

Gleichzeitig dürfen/sollten wir darüber nachdenken, wie wir unsere Rituale mit Inhalten füllen und weiter geben. Vielleicht ist weniger mehr? Die wunderschöne Nikolausfeier im Wald hat uns bestärkt, diesen Gedanken weiter zu verfolgen!

Ein herzliches Dankeschön an alle „guten Geister“, die uns in dieser Zeit überrascht und unterstützt haben! Die Krampus- und KeksbäckerInnen, (Waltraud Pletzer, Maria Graß, Andy Traxler, Josef Timmerer, Julia Lindner, Nina Duftner, und die „Sockenfée“ (der wir gerne danken würden)!

An unseren geheimnisvollen Nikolaus...

Wir Kinder vom Waldkindergarten möchten unserem Nikolaus ein großes DANKE sagen!

Die Freude über die kuscheligen Socken ist groß. So bleiben unsere Füße auch an besonders kalten Tagen warm.



FABRIKSVERKAUF

Restpaare
ab € 49,90

Handgemacht
in
Europa

www.stadler-schuhe.at

Marken im Shop:

Stadler KG Schuhfabrik

WÖRGL

Kreisverkehr Ost

Öffnungszeiten Wörgl:
MO – FR: 07.15 – 18.00 Uhr
SA: 10.00 – 13.00 Uhr



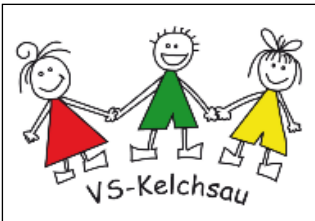
Weihnachtsausstellung

Wenn das Christkind seine Krippe, die Christbäume ihre Zweiglein und die Engel ihre Frisur gerichtet haben, dann ist es wieder soweit – es ist Ausstellungszeit!

VS Hopfgarten

Seit Beginn dabei, gehen dem Volksschulteam die Ideen nicht aus. Die Schüler geben ihr Bestes und so ist es kein Wunder, dass die Besucher jedes Mal wieder von der Vielfalt beeindruckt sind. Jedes Kind ist stolz, wenn sein Werkstück dann von vielen bewundert wird. Gerade heutzutage, wo vieles auf Knopfdruck funktioniert und kaum mehr etwas selber repariert oder hergestellt wird, ist es zunehmend wichtig, dass das handwerkliche Können geübt und geschätzt wird.

Danke allen, die sich die Zeit genommen haben und unsere Arbeit gewürdigt haben!



Soziales Engagement in der Weihnachtszeit

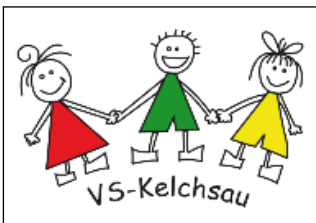
Der freiwillige Einsatz für soziale Projekte wird an der VS Kelchsau das ganze Jahr über groß geschrieben. Besonders die Weihnachtszeit eignet sich gut dafür, ehrenamtliches Engagement zu zeigen. Schon seit vielen Jahren nimmt die VS Kelchsau an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teil, organisiert vom „Round

Table Kitzbühel“. Dabei wird ein Schuhkarton mit unterschiedlichem Inhalt als Geschenk verpackt. Auch Kindergartenkinder ließen es sich dieses Jahr nicht nehmen, und kamen mit Geschenkpackerl in die Schule. Am 24.11.2017 in der Früh wurden die Pakete abgeholt und begannen ihren langen Weg nach Rumänien. Dort werden sie an bedürftige Kinder verteilt, für die somit Weihnachten auch zu etwas ganz Besonderem wird. Ebenfalls schon zur Tradition geworden ist es, dass sich an den Donnerstagen im Advent die SchülerInnen der 3. und 4. Schulstufe der VS Kelchsau auf den Weg zum Anklöpfeln machen. Dabei wird Geld ge-

sammelt, das zum einen Teil einem sozialen Zweck in unserer Region und zum

anderen Teil unserer Patenschule in Peru gespendet wird.





Projekttag Tiergestützte Pädagogik „z’ Poifn“

Am 30. und 31.10.2017 fanden die ersten beiden Tage des 5-teiligen Projekts der Tiergestützten Pädagogik statt. Dabei durften wir Maria und Thomas Nissl am zertifizierten Bauernhof „z’ Poifn“ in Penningberg besuchen. Sehr wichtig war der achtsame Umgang mit Mitmenschen, Tieren und der Ausstattung am Hof. Wir durften mit Schweinen, Hennen, Eseln und Lamas arbeiten. Das Verhalten und die Herangehensweise spielt dabei eine wichtige Rolle und die Tiere spiegeln das eigene Verhalten auf beeindruckende Weise. Außerdem wurden Spiele und Übungen zur Stärkung der Klassen- und Schulgemeinschaft abgehalten. Auch der achtsame Umgang mit unserer Umwelt wurde zum Thema gemacht und bei allen Hand-

lungen sofort in die Tat umgesetzt. Besonders viel Spaß machte die Aussaat von Roggen in einem Feld, welches vorher die Schweine mit ihrem Nachwuchs bewohnten und „bearbeiteten“. Zum Abschluss durften wir noch Hand anlegen und beim Dreschen von Hafer mithelfen. Unterstützt wurden Maria und Thomas von ihren Freunden Teresa und Josef.

Diese beiden Tage haben uns neben viel Spaß auch einiges in Richtung Persönlichkeitsbildung weitergebracht und wir freuen uns bereits auf die verbleibenden 3 Einheiten im Jänner, April und Juli.

Einige großzügige Sponsoren haben uns durch ihre finanzielle Unterstützung bei der Umsetzung dieses Projektes tatkräftig unterstützt. Wir bedanken uns bei APL Apparatebau, Autohaus Fuchs, Fahrzeugservice Andeas Fuchs, Fohringer Transporte, Kamin+Ofen - Manfred Riedmann, Kelchsauer Bäuerinnen, Sägewerk Kirchmair Sebastian, Lagerhaus Hopfgarten, Pletzer Anton Installationen, Transporte Thaler Andreas. „Vergelt’s Gott“!



Redaktionsschluss: Mo, 15. Jänner 2018



Volksschule Penning

Werkstattbesuch in der Zimmerei Peter Rabl

Was macht ein Zimmerer? Wie wird man ein Zimmerer? Woher kommt das Holz und wie wird es verarbeitet? Diesen und vielen weiteren Fragen durfte sich Peter Rabl stellen, als die Schülerinnen und Schüler der 1./2. Stufe der VS Penning in seine Werkstatt kamen. Nach einer allgemeinen Einführung in die Welt der Zimmerei durften die Kinder selbst Hand anlegen und einige Werkzeuge und Materialien dieses Berufs ausprobieren: Schrauben, bohren, nageln und kleben, ... die Kinder arbeiteten alle an ihren eigenen freierdachten Objekten. Für das Begreifen der Welt ist es unersetzlich, dass gerade junge Kinder an konkreten Dingen Wissen erarbeiten. Der Besuch in der Zimmerei Rabl hat den Boden für diese Art des Lernens reichlich genährt. Dankeschön!



Donnerstag, 4. Jänner 2018
 12.00 - 20.00 Uhr
Blutspenden in der Salvena

Stimmungsvoller Nikolauseinzug im Penningdörf!l!

Vor romantischer Winterkulisse erwarteten am 5.12.2017 wieder viele kleine und große Besucher gespannt und aufgeregt den Nikolaus, der schließlich in einer Kutsche vorfuhr und die Kinder beschenkte. Die Schüler der Volksschule Penning begrüßten ihn und brachten Lieder und Gedichte dar.

Viele Bastelarbeiten der Penninger Schüler und Eltern konnten bei einem Weihnachtsbasar der Volksschule bewundert und erstanden werden.

Die zahlreichen Besucher freuten sich auch über die ad-

ventlichen Darbietungen der Scheuchlatt-Musig, der Gruppe VOLX TIROL und von Bianca Fuchs und Stina Gabriell aus Kitzbühel. Besonderes Aufsehen erregten die teuflischen Feuershows der „Treichlpass“ und der „Salvenpass“.

Die Organisatoren möchten sich ganz herzlich bei allen Mitwirkenden, den Helfern und Sponsoren bedanken, die zum Gelingen des netten Abends beigetragen haben. Der Reinerlös ergeht diesmal an die Schule Penning, dafür herzlichen Dank!!





Volksschule Penning

2. Tiroler Vorlesetag an der VS Penning

Auch dieses Jahr beteiligte sich die Volksschule Penning wieder an der tirolweiten Leseaktion. Der 16. November 2017 stand ganz im Zeichen des Lesens. Zunächst besuchte uns Andrea vom EKIZ mit ihrem Geschichtenkoffer und begeisterte die Kinder mit

den Abenteuern der kleinen Schusselhexe. Sogar ein „Erzähltheater“ und einen „echten Hexenbesen“ hatte sie im Gepäck! Später gabs ein Lesekino, wo Lesemamas und Lehrer den Schulkindern spannende und lehrreiche Geschichten vortrugen.



Mittels der passenden „Eintrittskarte“ konnten die Kinder ihr gewähltes Lesekino besuchen. Wir freuen uns schon auf dieses Projekt im nächsten Jahr, an dem wir gerne wieder teilnehmen werden!



NMS Hopfgarten

Lesen öffnet Tore zu anderen Welten

Der Vorlesetag ging an der NMS und PTS Hopfgarten mit großem Erfolg über die Bühne. An 20 unterschiedlichen Orten erlebten die Schülerinnen und Schüler aller Klassen zwei Stunden lang ein buntes und abwechslungsreiches Programm. Dabei suchten die Lehrpersonen für die Lesungen Bücher und Texte aus, die auf das jeweilige Alter der Kinder und Jugendlichen abgestimmt waren.

Die jüngeren SchülerInnen wurden z. B. in die Welt des Bilderbuches, der Märchen, Sagen, Balladen und Gespenster entführt oder durften sich als Detektive beim Lösen von Kriminalfällen versuchen. Der The-

menbogen für die älteren ZuhörerInnen spannte sich von Fantasy, Klassiker, Lustigem, Liebe, Mobbing und anderen sozialen Problemen bis hin zu veganer Ernährung und Entspannung bei einer vorgelesenen Fantasiereise. Jeder durfte drei verschiedene Lesungen besuchen, die zum Teil mit Gesprächen über das Gelesene endeten. Die Reaktionen der Schüler und Schülerinnen waren durchaus positiv.

Diese Veranstaltung war ein Steinchen im Mosaik der Leseerziehung an unserer Schule. Wir danken unseren Bibliothekarinnen Maria Kurz und Anita Stanger für die Organisation und den reibungslosen Ablauf dieser besonderen Schulstunden.



Geisterstunde mit Dipl.Päd. Riedmann Eva und Dipl.Päd. Grijfmann Katja

NMS Hopfgarten - eEducation Expert-Schule 2017/18



Die Neue Mittelschule Hopfgarten wurde aufgrund der erbrachten und nachgewiesenen Leistungen zur digitalen Bildung **bereits zum zweiten Mal** durch das Bundesministerium für Bildung zur **eEducation Expert-Schule** ernannt. Um diese Bezeichnung zu erlangen, mussten verschiedene Aktivitäten „Badges“ in Form von Projekten und Schulungen nachgewiesen werden.

Seit dem Schuljahr **2002/2003** wird den Schülern die Ablegung der einzelnen Module des Europäischen Computerführerscheins ermöglicht. Der **ECDL** ist ein **international standardisiertes Zertifikat**, mit dem jeder Computerbenutzer grundlegende und praktische Fertigkeiten im Umgang mit dem Computer nachweisen kann. Er wird außerdem in der Wirtschaft als Zusatzqualifikation anerkannt und erleichtert die Chancen auf einen Arbeitsplatz.

Mit der **Lernplattform Moodle** oder beispielsweise dem Erstellen von unterschiedlichen **LearningApps** wird den Schülerinnen und Schülern eine neue „digitale Lernwelt“ ermöglicht. Mit dem Einsatz der neuen Medien wollen wir den Unterricht attraktiver und zeitgerechter gestalten. Die digitalen Medien sind Teil unseres Lebens und sie verändern dieses.

Das Bundesministerium für Bildung ist bestrebt, dass alle Schülerinnen und Schüler digitale Kompetenzen erwerben und dass der Erwerb der digitalen Kompetenzen somit vermehrt gefördert wird.

Wie möchten uns bei den Gemeinden Itter und Hopfgarten bedanken, die uns die nötigen finanziellen Mittel und Einrichtungen zur Erfüllung des digitalen Bildungsauftrages zur Verfügung stellen.

Dir. Maria Klingler

ELTERN-KIND-ZENTRUM HOPFGARTEN

Marktplatz 4, Tel.: 0650/9836881
ekiz-hopfgarten@gmx.at



Baby-Treff Do. 25. Jän., 9.00 – 11.00 Uhr
Beratungs- u. Wiegemöglichkeit bei Hebamme
Heidi Laiminger; **Beitrag:** € 2,— (für kleine Jause)

Ekiz – Frühstück Do. 1. Feb., 9.00 – 11.00 Uhr
Beitrag: € 2,— (für kleine Jause)

Mutter-Eltern-Beratung (Kinder 0 – 4 Jahren)
Do. 11. Jän., 8.30 – 10.00 Uhr
Leitung: Dr. Hannes Müller, Hebamme Heidi Laiminger

Geburtsvorbereitungs-Kurs in Westendorf
Beginn: Di. 16. Jän., 19.00 Uhr
Anmeldung: Hebamme Monika Pall Tel. 0699/10416556

Fit nach der Geburt - Rückbildungsgymnastik
Babys u. Kleinkinder können mitgebracht werden!
(mit ärztlicher Überweisung ca. 68% Rückvergütung!)
Beginn: Termine auf Anfrage, mit Dipl. Physiotherapeutin
Sabine Steindl

Ort: Pfarrzentrum o. Grafenweg 58, Hopfgarten
Beitrag: 5 Einh. € 70,— **Anmeldung 0680/3348933**

Einige Tiere haben sich diesmal im Geschichtskoffer versteckt! Termin: Do. 18. Jän., 16.00 Uhr in der Mediathek
Beitrag: freiwillige Spenden; in Kooperation mit der Mediathek

Eltern-Kind-Gruppe „Fridolin“ (8 – 18 Monaten, m. Begl.)
Beginn: Di. 9. Jän., 9.00 – 10.30 Uhr,
mit Barbara Erharter (Kindergartenpädagogin)
Beitrag: 5 Einh. € 30,— / 23,— (f. Mitgl.)
Anmeldung Tel. 0664/2117292

FreispielRaum: Freies Spiel – Freies Bewegen (m. Begl.)
Gruppe 1 (ab 10 Monaten): Fr. 19. Jän., 8.45 – 10.15 Uhr
Gruppe 2 (ab 17 Monaten): Fr. 19. Jän., 10.15 – 11.45 Uhr
Leitung: Mag. Esther Warbek-Eder (Gesundheitspsychologin)
Beitrag: 5 Einh. € 30,— / € 23,— (f. Mitgl.)
Anmeldung 0650/9836881

Treffpunkt der Generationen - Komm sing mit von 0 – 100+
Musik verbindet und kennt keine Altersgrenzen.
Termine: Mi. 10. Jän., 16.00 – 17.00 Uhr,
mit Martin Spöck (Musiklehrer)
Ort: Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten, **Teilnahme kostenlos!**

Kurse für Erwachsene

Fit mit Bauchtanz
stärkt den Beckenboden, festigt Bauchdecke, gut für die
Wirbelsäule, beugt Verspannungen und Rückenschmerzen vor.
Aber vor allem macht es Spaß!
Beginn: Do. 18. Jän., 19.00 – 20.00 Uhr, mit Jomaba Hafed
Beitrag: 5 Abende € 50,— **Anmeldung 0650/9836881**

**Wenn nicht anders angegeben, finden alle Kurse im
Pfarrzentrum Hopfgarten statt!**

**Mehr Informationen über uns und unsere Veranstaltungen,
sowie die Möglichkeit zur Anmeldung für Kurse unter
www.ekiz-hopfgarten.org**

*Einem guten Rutsch und ein gesundes,
glückliches neues Jahr! Euer Ekiz-Team*



ERWACHSENENSCHULE Hopfgarten im Brixental

Leitung: Marianne Bucher, Kühle Luft 18/10, 6361 Hopfgarten, Mail: es-hopfgarten@tsn.at, Handy 0650 / 921 02 02
www.erwachsenenschule-hopfgarten.com



Viel entspannten Spaß hatten die Teilnehmerinnen des Qigong-Kurses mit Barbara Scherrer aus Bad Häring

BADMINTON für Kinder

Für Kinder und Jugendliche von 6 – 14 Jahren mit Christoph Bjerler
jeden **DIENSTAG** von 17.00 – 18.30 Uhr in der Sporthalle Hopfgarten
Kosten: Pro Semester € 10,—

BADMINTON für Erwachsene

Jeden Dienstag von 18.30 Uhr – 20.00 Uhr in der Sporthalle Hopfgarten

HALTUNGSTURNEN + Fitness

Sanftes Rücken- und Fitnessstraining für alle Generationen, mit Patrizia Brenner
jeden Dienstag - 18.00 – 19.00 Uhr in der Sporthalle in Hopfgarten € 4,— pro Abend

FITNESS FÜR ALLE

Ein Kurs, der den Problemzonen Beine macht! mit Patrizia Brenner
jeden Dienstag - 19.00 – 20.00 Uhr in der Sporthalle in Hopfgarten € 4,— pro Abend

Für das HALTUNGSTURNEN sowie für den FITNESSKURS können Sie einen Teilnahmeblock um € 40,— (= 11 Teilnahmen) erwerben (bitte tel. bestellen: 0650/9210202)

MEDITATION

mit Barbara Scherrer aus Bad Häring (www.purpur.co.at)
Ab Montag, 22. Jänner 2018, von 19.00 – 20.30 Uhr
4 Abende = 6 UE
Gymnastikraum in der Sporthalle Hopfgarten
Kosten: € 45,- (mind. 5 TN), ab 8 TN € 35,-, ab 10 TN 25,-
Meditation kann von Ängsten befreien, indem unkontrollierte Gedankenflut gestoppt wird. Sie hilft, negative Muster zu erkennen und aufzulösen.

Frieden, innere Ruhe, Gelassenheit, Erhöhung der Konzentrationsfähigkeit, Erhöhung des Selbstwertgefühls, Linderung bei Migräne und Schlaflosigkeit, Verbesserung der Durchblutung und Atmung sind positive Auswirkungen.

Bequeme Kleidung anziehen – ev. Polster, Decke oder Matte mitnehmen

Bitte rasch anmelden – es sind nur noch einige Plätze frei!

Für 2018 (ab ca. Ende Feb.) sind vorläufig folgende Kurse geplant:

- Kochkurs (schnelle Küche – gesund – vegan)
- Acrylmalkurs
- Deutschkurse
- ev. Kneippkurse
- Fortsetzung Qigong
- Nähkurs (neuer Versuch)

Die Fitnesskurse *Badminton für Kinder und Erwachsene* sowie *Haltungsturnen* und *Fitness* für alle werden selbstverständlich weitergeführt.

*Haben Sie noch Anregungen und Wünsche?
Ich bin Ansprechpartnerin für IHRE IDEEN!*

Möchten Sie einen Kurs der Erwachsenenenschule „verschenken“?

Kursgutscheine bitte entweder tel. (0650/9210202) oder per e-mail (es-hopfgarten@tsn.at) bestellen!
Sie haben die Möglichkeit, einen konkreten Kurs oder einfach einen Wert-Gutschein zu kaufen und der/die Beschenkte kann sich den Kurs selbst aussuchen.

Ich wünsche allen Freunden, Förderern, Gönnern und Kurs-TN der Erwachsenenenschule ein gutes neues Jahr, viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit!

Schnitz- und Bildhauerkurs

(in Kooperation mit dem Krippenverein)
für Anfänger und Fortgeschrittene mit **Andreas Rendl**

Kursbeginn (1. Zusammenkunft):
Montag, 29. Jänner 2018, 18 Uhr

Neue Mittelschule Hopfgarten
5 x 3 Abende = 15 UE

Kurskosten: € 115,- pro Person
(mind. 5 TN, max. 8 TN)

€ 100,- für Mitglieder des Krippenvereins

Holz und/oder Werkzeug wird bei Bedarf vom Kursleiter gestellt!

Bitte anmelden bis 22. Jänner 2018





Krippenverein – ein starker Herbst des jungen Vereines

Das letzte Viertel eines Jahres ist für jeden Krippenverein der „Saisonhöhepunkt“ und voller Aktivitäten: Krippenbaukurse, Malkurse, Schnitzkurse und anderes mehr.

Auch war unser Verein mit einigen zusätzlichen Aufgaben voll im Geschäft: Renovierung der „Altersheim-Krippe“, Aufbau der Kirchenkrippe, Vorbereitung der Verkaufsgegenstände für den Weihnachtsmarkt und dieser selbst.

Besonders viel Zeit und Energie beanspruchte der „Krippenweg“. Dabei ist es unserem Obmann Didi Kirchmaier gelungen, neben den „einheimischen“ Exponaten auch Krippen von Aurach, Kitzbühel Niederau und Schönberg nach Hopfgarten zu bringen.

Wir danken allen herzlich, die uns einerseits die Krippen und andererseits die entsprechenden Schaufenster für die Präsentation zur Verfügung gestellt haben.

Ein Zusatz noch zum Krippenweg: Wir bieten am 5. 1. und 12. 1. 2018 eine „Krippenwegführung“ an. Treffpunkt ist jeweils um 18 Uhr bei der Freikrippe, von dort geht es Richtung Schule zur „Praderkapelle“, weiter zum Marktplatz und Kirche sowie anschließend über die Schmalzgasse zurück zum Ausgangspunkt. Jeder ist dazu herzlich eingeladen!



Zwei, die der Krippenvirus erfasst hat!

CLUB DER RODLER
HOPFGARTEN
CDR
BRIXTENTAL

15. Großer Preis von Europa im Sportrodeln

Wo: Rennbahn Bärmöser

Wann:
SA 03. Februar 2018 - Start: 09.30 Uhr
SO 04. Februar - Start: 10.00 Uhr

Termine - SV-Penningberg 2018

6-Kampf-Kegeln

3.1.2018 19.00 - 21.00 Uhr Kegelbahn Salvenaland

6-Kampf Dart u. Eisschießen

12.1.2018 19.00 - 21.00 Uhr Sportplatz Penning

6-Kampf Langlauf u. Luftgewehrschießen

19.1.2018 19.00 - 21.00 Uhr Sportplatz Penning

Penningberger Schitag u. 6-Kampf

21.1.2018 11.00 Uhr Penningberg Samer-Bauer

Penningberger Rodeltag u. 6-Kampf

27.1.2018 11.00 Uhr Penningberg Haag-Alm

Preisverteilung Schi u. Rodeltag

27.1.2018 20.00 Uhr Leamwirt

Preisverteilung 6-Kampf: 9.2.2018 - 20.00 Uhr, Leamwirt

JEDEN MONTAG ab Weihnachten Kindernachmittag von 15.00 - 17.00 Uhr - Reifenrutschen, Eislaufen..

JEDEN DONNERSTAG Eisstock-Schießen ab 19.30 Uhr

27.12.2017 **Schitour - Markbachjoch;** Treffpunkt: 10 Uhr, Leamwirt

20.1.2018 **JUGENDTREFF** ab 17.00 Uhr Sportplatz Penning - Eisstockschießen, Eishockey....

12.2.2018 **Schitour und Rodeln** für Groß und Klein
Treffpunkt: 13 Uhr, Leamwirt

16.2.2018 **Familienrodeln Haag-Alm,** Treffpunkt: 13 Uhr, Leamwirt

17.2.2018 **JUGENDTREFF Rodeln - Haag Alm**
Treffpunkt: 16 Uhr, Parkplatz Rodelbahn

Anmeldung und Info:

6-Kampf	NiBl Josef	0699 18283295
Schifahren	Gastl Bernhard	0664 9208496
Rodeln	Astner Josef	05335 2603
Sonstiges	Fuchs Hans	0664 4050220 oder 0660 7280444



60. Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Hopfgarten des Tiroler Kaiserjägerbundes

Am 25. November 2017 wurde die 60. Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vereinsvorstandes in der Salvana abgehalten.

Als Ehrengäste durfte Obmann Josef Haselsberger von Seiten der Marktgemeinde Hopfgarten Vizebürgermeister Josef Ehrenbach begrüßen.

Von Seiten der Bundesleitung des Tiroler Kaiserjägerbundes konnte Haselsberger Bundesobmann Mjr. Christian Haager begrüßen. Weiters den Obmann der Ortsgruppe Kitzbühel, Leo Moser und den Obmann der Ortsgruppe Kirchbichl, Josef Brunner. Als weitere Ehrengäste konnte Haselsberger den Obmann des Kameradschaftsbundes, Leonhard Wurzrainer, den Obmann des Pensionistenverbandes, Otto Lenk sowie Ehrenmitglied Josef Decker begrüßen.

Im vergangenen Vereins-



jahr nahm die Ortsgruppe an insgesamt 21 Ausrückungen, in erster Linie bei kirchlichen Anlässen im Ort, aber auch auswärts, darunter die Teilnahme an der Jubiläumsfeier des Kameradschaftsbundes Waidhofen a. d. Ybbs, teil. Weiters nahm die Ortsgruppe an Gedenkfeiern in Mitteregg bei Salzburg, sowie am Traditionstag in der Haspingerkaserne in Lienz teil.

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde Zugsführer Alexander Bichler zum Oberjäger befördert.

Der traditionelle Kirchgang wurde am 5. November 2017, wiederum gemeinsam mit dem Kameradschaftsbund, abgehalten.

Bei durchgeführten Neuwahl wurde der bisherige Vereinsvorstand, Obmann Josef Haselsberger, Obmannstellvertreter Wilhelm Egerbacher, Kassiererin Renate Egerbacher und Schriftführer Anton Manzl, einstimmig wieder gewählt.

Besonders erfreulich im letzten Vereinsjahr war, dass die Ortsgruppe bei

Ausrückungen im Ort immer mit einer starken Abordnung teilnehmen konnte.

Um dies auch in den kommenden Jahren zu gewährleisten, sind weiterhin Mitglieder, die bereit sind in Uniform auszurücken, willkommen. Die Uniform wird, bis auf einen kleinen Unkostenbeitrag, vom Verein zur Verfügung gestellt.

Interessenten mögen sich an den Obmann Josef Haselsberger oder an eines der anderen aktiven Mitglieder wenden.

*Der Obmann
Josef Haselsberger*

Rotes Kreuz Brixental

Bücherflohmarkt: Wieder ein Erfolg

Der 11. Bücherflohmarkt des Roten Kreuzes Brixental war dank der Bücherspenden und der Leseratten wieder ein voller Erfolg. Ein Rekord an gespendeten Büchern kann verzeichnet werden. Es ist unglaublich, wie viele Bücher jedes Jahr wieder ihren Weg zum Flohmarkt finden. Viel Literatur fand so im November wieder einen neuen Besitzer.

Die Mitglieder der Ortsstelle bedanken sich bei allen Spendern und Besuchern, die die vielseitige Arbeit unterstützen!

Reparatur-Café am 17.02.2018
Rotes Kreuz Brixental, Westendorf – Mühlthal 30



*Bücher, Bücher und noch mehr Bücher:
Die Fahrzeughalle stößt an ihre Grenzen.*

Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Hopfgarten



Die Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Hopfgarten fand bereits am 26. November im Gasthof „Traube“ statt. Dabei wurde wie jedes Jahr am Vormittag die Messe zusammen mit Pfarrer Sebastian Kitzbichler gestaltet. Heuer durften auch Bürgermeister Paul Sieberer und die Ehrenmitglieder Leonhard Laiminger, Leonhard Ehrensberger, Hans Riedmann, Ehrenkapellmeister Georg Egger und der Ehrenobmann der Musikkapelle und des Bezirksverbandes Franz Widmoser begrüßt werden. Hans Riedmann feierte am Tag der Jahreshauptversammlung seinen 82-sten Geburtstag, zu dem der Ausschuss der Musikkapelle, die Musikantinnen und Musikanten, die Ehrenmitglieder und Bürgermeister Paul Sieberer herzlichst gratulierten.

Den Toten wurde in diesem Jahr ganz besonders Gedacht, dabei dachte die Musikkapelle vor allem an ihren Musikkameraden Walter Wurzenrainer, welcher plötzlich und unerwartet, am 29. Oktober, im 62. Lebensjahr verstarb. Obmann Bernhard Riedmann sagte dazu, dass es immer schlimm sei, wenn man einen Menschen verliert, es jedoch schön sei, wenn er in den Erinnerungen der Musikkollegen weiterlebe.

Die Musikkapelle konnte auf ein aktives Jahr zurückblicken. Über 100 Mal kam sie im vergangenen Jahr, im Rahmen von Proben und Ausrückungen, zusammen. Besonders hervorzuheben sind dabei die Platzkonzerte in Penning und beim Altenwohnheim, letzteres wurde aufgrund des schlechten

Wetters von der Scheuchlatter-Musig gestaltet, das Musikantentreffen in Angath, welches vom Tourismusverband organisiert wurde, der Tag der Blasmusik in Innsbruck, die Hochzeit von Stefan Gastl und Stefanie Dornacher, der Dorfabend in Scheffau und die in diesem Jahr in neuer Form stattgefundenen Platzkonzerte. Gerade die Platzkonzerte machten der Musikkapelle und auch unserem Herrn Bürgermeister große Freude, was auch der tatkräftigen Unterstützung der verschiedenen Musikgruppen, wie beispielsweise den Postmusikanten und den Schnapsullovern, sowie durch die Verpflegung der örtlichen Traditionsvereine zu verdanken war.

Auch die Bläsergruppe durfte auf ein aktives Jahr zurückblicken, sie rückte nahezu wöchentlich aus. Für die Umrahmung vieler Feiern wurde ihr im Rahmen der Jahreshauptversammlung gedankt. Zuletzt wurde noch den fleißigen Helfern Balthasar

Achrainer und Gerhard Hofer sowie den Marketerinnen für ihre Hilfe und Arbeit im Hintergrund gedankt.

Die Jahreshauptversammlung bietet neben dem Frühjahrskonzert auch immer einen geeigneten Rahmen neue Musikantinnen und Musikanten offiziell aufzunehmen oder auch zu ehren. In diesem Jahr trat Johann Engl am Tenorhorn neu in die Musikkapelle ein. Des Weiteren freute es die Musikkapelle sehr, dass ein ausgezeichnete Musikant aus ihren Reihen neuer Kapellmeister in Brixen wurde. Dazu gratulierte die Musikkapelle Daniel Neuschmid recht herzlich, jedoch ist sie auch froh, dass er, soweit es ihm möglich ist, immer noch aktives Mitglied der Musikkapelle bleibt.

Alles in allem konnte die Musikkapelle auf ein ereignisreiches Musikjahr 2017 zurückblicken und hofft, dass es 2018 genauso aktiv und kameradschaftlich weitergeht.

LESERBRIEF: *Kelchsauer Schigebiet und Rodelbahn in Gefahr?*

Nach einigen schneearmen Wintern könnten die Bergbahnen Kelchsau endlich wieder einmal vor Weihnachten ihren Betrieb aufnehmen. Die Betonung liegt auf „könnte“! Warum tun sie es nicht? Liegt es am mangelnden Liftpersonal, an der fehlenden Motivation oder will man dieses Schigebiet so in Frage stellen? Am Schnee liegt es heuer einmal nicht. Man hätte schon, laut Hören und Sagen, am 08.12.2017 öffnen können.

Die Kelchsau hat ein kleines, überschaubares und sehr familienfreundliches Schigebiet. Junge Familien, die leidenschaftlich Wintersport betreiben und diesen auch ihren Kindern gerne weitergeben möchten, können momentan ihrem Nachwuchs diesen Wunsch in der Kelchsau, vor Ort, nicht erfüllen. Aber auch Senioren, Hausfrauen, Trainingsgemeinschaften und der Schiclub müssen auf andere Schigebiete ausweichen. Man hat ein tolles

Schigebiet vor der Haustür, das nicht von Touristen überfüllt ist und mit besten Pisten und Hängen aufzeigen kann (die zum Großteil nur mit Naturschnee präpariert werden!) und dann geht es nicht in Betrieb. Auch die Rodelbahn zur „Höhenbrandalm“ leidet darunter.

Will man auf noch mehr Schnee hoffen oder warten bis die riesigen Kunstschneehügel wieder davon schmelzen? In der SkiWelt investiert man heuer, unter anderem, große Geldmengen in das neueste GPS Pistenschnee-Messsystem. Wie lange ist es her, dass man Investitionen in das Schigebiet Kelchsau gemacht hat, das ja eigentlich auch zur SkiWelt gehört? Sollte der Liftbetrieb in der Kelchsau dann endlich laufen, geht dort Schi fahren und genießt es!

Name der Redaktion bekannt

Bergbahnkooperation als weltweites Vorbild: 1977 schlug die Geburtsstunde der SkiWelt

Zusammenarbeit statt Kirchturmdenken:

40 Jahre SkiWelt Wilder Kaiser – Brixental

Eine beispiellose Erfolgsgeschichte nahm vor 40 Jahren ihren Anfang: 1977 schlossen sich die Bergbahnen von sechs Orten zwischen Brixental und Wilder Kaiser zusammen: Die SkiWelt Wilder Kaiser – Brixental war geboren.

Die SkiWelt war stets ein Projekt der Gemeinschaft, gegründet von Visionären und Regionaldenkern, welches seit jeher als Motor für eine ganze Region wirkte. So wurden alleine von den **SkiWelt Bergbahngesellschaften seit 1977 über eine halbe Milliarde Euro** nachhaltig in die Region investiert und unzählige Arbeitsplätze geschaffen.

Hinter der Erfolgsmarke SkiWelt standen aber immer die Menschen und die Zusammenarbeit der SkiWelt Kollegen untereinander auf Augenhöhe. Der persönliche Einsatz und Weitblick vieler Gesellschafter, die Zusammenarbeit mit Grundeigentümern, Hüttenwirten, Touristikern und vieler engagierter Personen stand im Mittelpunkt. Von den Pionieren der harten Anfangsjahre bis zu den rund 500 engagierten Mitarbeitern heute, die SkiWelt ist ein gemeinschaftliches Erfolgsprojekt, das regional fest verankert und ein wichtiger Teil der Identität einer ganzen Region ist. Natürlich zählt letztlich der wirtschaftliche Erfolg der Kooperation. Jedoch ohne die Gemeinschaft mit Handschlagqualität innerhalb der SkiWelt Familie, dem persönlichen Kontakt untereinander und das gemeinschaftliche Interesse



über dem Eigenen zu stellen, wäre die SkiWelt heute sicherlich nicht so erfolgreich wie sie ist.

Neun Orte unter einem gemeinsamen Dach

Heute ist die SkiWelt eines der größten und modernsten Skigebiete weltweit und zählt auch zu den erfolgreichsten Skidestinationen weltweit. Der Zusammenschluss von eigenständigen Bergbahnunternehmen wurde anfangs von Anderen belächelt gilt aber bereits lange als Vorbild der im Trend liegenden Skigebietszusammenschlüsse. Dabei waren die Anfänge eher bescheiden.

Das Gebiet rund um die Hohe Salve, Zinsberg, Hartkaser und Astberg waren damals als Wintersportgebiete eher unbekannt. Der Bau des ersten Liftes 1947 läutete den Einstieg in die Welt des Skisports im Brixental ein. Bahnbrechende Neuheiten mussten auch damals schon her. So wurde 1947 mit einer Länge von 2.830 Meter, in Hopfgarten der längste Sessellift Europas und 1948 in Westendorf Österreichs größter Skilift gebaut womit im Jahr 1948/49 schon 22.289 Personen befördert

wurden. Anlagen in Söll, Scheffau, Brixen, Ellmau und Going, später noch Itter, folgten in den kommenden Jahren und Jahrzehnten.

Immer wieder wurden in der SkiWelt bahnbrechende Bergbahnprojekte umgesetzt, wie 1770 die längste Standseilbahn Europas in Ellmau, 1988 die erste 8er Sesselbahn Europas in Söll oder 2008 der erste solarbetriebene Lift der Welt in Brixen im Thale.

1977: Die erste gemeinsame Karte für das gesamte Skigebiet

Erste Kooperationen entstanden in den 1970er Jahren, die erste gemeinsame Karte wurde 1973/74 eingeführt, ehe 1977 der Zusammenschluss zum „Skigroßraum Wilder Kaiser – Brixental“ erfolgte. Erstmals konnte nun den Wintersportlern das gesamte Skigebiet mit einer einzigen Karte angeboten werden – von der Eintageskarte bis zur Saisonkarte. Mit einem Schlag wurde die SkiWelt (1990 löste diese Bezeichnung den alten Namen „Skigroßraum“ ab) zum größten zusammenhängenden Skigebiet Österreichs und zu einem der Größten weltweit.

Kontinuierlicher Ausbau, Modernisierung und Komfortoffensive

Jahr für Jahr wurden die Anlagen ausgebaut und modernisiert. Neue Pisten und eine immer größer werdende Pistenvielfalt schufen immer bequemere Verbindungen zwischen den einzelnen SkiWelt Orten und immer neue Erlebnisse wurden angeboten.

Nach einigen schneearmen Wintern wurden in den 1990er Jahren die ersten Schneeschanzen installiert und nach und nach ausgebaut. Mittlerweile sind 15 Schneiteiche, immer mit Bedacht auf Natur und Ökologie, errichtet worden. Apropos, 100% des Stroms zum Skigebietsbetrieb und Schneeerzeugung sind übrigens grüne Energie von der Tiroler Wasserkraft.

Im Herbst 2017 wurde erstmalig der Ökologiepreis bei den „The Telegraph World Snow Awards“ von einem namhaften internationalen Journalisten Gremium an ein Skigebiet vergeben und hier damit die SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental für Ihre langjährigen Anstrengungen ausgezeichnet.

In den letzten Jahren standen vor allem Investitionen in den Komfort auf der Agenda der SkiWelt: Alte Zubringerlifte wurden durch moderne Gondelbahnen ersetzt, die meisten Schlepplifte durch bequeme Sesselbahnen. Parkgaragen, Skidepots, Investitionen in WLAN und Erlebnisangebote folgten, aber auch immer mehr technischer Einsatz für noch mehr Schneesicherheit und perfekte Pistenpräparierung. Ökologische Kriterien rücken dabei verstärkt in den Vordergrund: Auch das brandneue GPS-Schneemesssystem erlaubt eine besonders ressourcenschonende Schneeszeugung u. Pistenpräparierung. Die Auszeichnung als „ökologisches Skigebiet des Jahres“ freut die Verantwortlichen der SkiWelt daher besonders. Auf geht's SkiWelt Familie! Gemeinsam schauen wir in eine erfolgreiche Zukunft.

Eine der modernsten Skiregionen der Welt & top Ganzjahresdestination

Wussten Sie das?

Investitionsvolumen: über 500 MILLIONEN EURO (in den letzten 40 Jahren)
 Mitarbeiter: im Winter ca. 500 / im Sommer über 250 (vorwiegend Einheimische und Stammpersonal)
 Skierdays: 2,6 MIO im Winter (November – April)
 Besucher/Tag: an Top Tagen bis zu 50.000 Personen/ pro Tag

Mit 90 Bahnen und Liften, 284 Pistenkilometern aller Schwierigkeitsgrade – fast alle davon mit modernen Beschneiungsanlagen ausgestattet (von 229 beschneibaren Pistenkilometern können 120 Kilometer innerhalb von nur 3 Tagen skifit gemacht werden) – und 77 gemütlichen Hütten ist die SkiWelt Wilder Kaiser – Brixental eines der größten und modernsten Skigebiete weltweit.

Im Sommer: Österreichs größtes Bergerlebnis (Mai – November)
 6 BergerlebnisWelten, 12 Erlebnisbahnen,
 1 Bergbahn Erlebnisticket (1 – 14 Tage + Saisonkarte)
 bis zu 15.000 Personen/ pro Tag

Informationen:
 SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental
 Marketing GmbH
 6306 Söll, Tel: +43 5333 - 400,
 Mail: office@skiwelt.at
 www.skiwelt.at

Rückfragen:
 SkiWelt Presseteam (presse@skiwelt.at)

SUV VOW



AB
€ 14.990,-

85 Farbkombinationen
 12 Fahrassistenzsysteme
 Citroën Advanced Comfort®

DER NEUE CITROËN C3 AIRCROSS COMPACT SUV

Mehr Platz, Mehr Vielseitigkeit #EndloseMoeglichkeiten

INSPIRED
 BY YOU

CITROËN empfiehlt TOTAL. Symbolfoto. Das Aktionsangebot und die genannten Ausstattungsfeatures sind modellabhängig und gültig bis auf Widerruf. Stand: Oktober 2017. Weitere Details bei Ihrem CITROËN-Partner. Druck- und Satzfehler vorbehalten. VERBRAUCH: 3,7–5,6 l/100 KM, CO₂-EMISSION: 96–126 g/KM

nimo Automobile
 Martin Niedmoser
 Das etwas andere Autohaus!

Martin Niedmoser, Sonnwiesenweg 14, 6361 Hopfgarten
 Telefon: +43 (0)5335 2423, www.auto-niedmoser.at



Sagt DANKE!

Wir vom Snowboardclub Kelchsau „D´Kelchsauer Bredla“ möchten uns bei den Sponsoren bedanken die es uns im Jahr 2016/2017 ermöglicht haben die Naturrodelbahn Höhenbrand-Foisching zu betreiben und in Stand zu halten.

Ein weiterer großer Dank gilt all unseren Helfern und unseren Pistenchefs **Feller Hanspeter, Hölzl Martin und Kaspar Astner** für ihren tollen Einsatz!

Marktgemeinde Hopfgarten, Raiffeisenbank Hopfgarten, Ferienregion Hohe Salve, Kelchsauer Pensionisten, Fahrzeugservice Andreas Fuchs



Dekorative Malerei ■ Spachtel- u. Maltechniken



A-6361 HOPFGARTEN, Elisabethen 10
Tel. 05335/4404, Mobil 0699/10690254
E-mail: r.treichl@gmx.at • www.treichl.info



Vielen Dank!

Wir hoffen auch für das Jahr 2018 auf tatkräftige Unterstützung, damit die Rodelbahn auch in Zukunft genutzt werden kann.

Die Kelchsauer Bredla stellen den neuen Ausschuss vor



von links hinten:
Obmann Schroll Andreas,
Obmann Stv. Feller Christian,
Kassier Stv. Hausberger Andreas,
Sportlicher Leiter Stv. Kirchmair Christian,
Kassier Lahner Josef,
Beisitzer Schroll Maria,
Beisitzer Erharter Thomas,
Sportl. Leiter Kogler Wolfgang,
Beisitzer Brix Maria,
Schriftführer Hartwig Madlen



Kelchsauer Vereins-, Betriebs- und Familienrodeln

am Samstag dem 27.01.2017

Start: 14:00 Uhr, Rodelbahn Höhenbrandalm



Gefahren wird in Dreierstaffeln, die bei der Nennung namentlich genannt werden müssen.

Getrennte Wertungen für Vereine, Betriebe, Familien und Schüler

Nenngeld € 30,00 pro Staffel,

die bei der Abholung der Startnummern (ab 13:00 Uhr am Start) zu bezahlen sind.

Meldeschluss ist bis zum 26.01.2018 13:00 Uhr bei

Schroll Andreas 0664/1244113

Zeitgutschrift für Damen: 10% der Tagesbestzeit

Preisverteilung und „After- Contest Party“

findet in der Mehrzweckhalle Kelchsau um 19:00 statt.

Der gesamte Reinerlös wird zugunsten eines Sozialen Zweckes gespendet.

Für Speiß und Trank, sowie musikalische Unterhaltung wird bestens gesorgt.

Der Veranstalter lehnt jede Haftung für Unfälle und Schäden der Teilnehmer, sowie auch gegenüber Dritte ab!

3. KELCHSAUER „HALLI-GALLI“ FASCHINGSPARTY

am Samstag, den 10.02.2018

ab 19.30 Uhr

beim Vereinshaus Kelchsau

Eintritt: Freiwillige Spenden zugunsten der Rodelbahn

Für Unterhaltung ist gesorgt!

Wie beim letzten Mal veranstalten wir wieder eine

„Best Dress“ Wahl!

Bei der „Best Dress“ Wahl gibt es für die ersten 3 Plätze

Freigetränke zu gewinnen!

Super Start in die Rennsaison für die Schüler



In Kitzbühel wurde am Samstag, 9.12.2017 ein Bezirks-Qualifikations RTL in zwei Durchgängen ausgetragen.

Riedmann Christopher und Erharter Theresa siegten in ihren Altersklassen und Margreiter Paula wurde hervorragende 2.



Unsere kleinsten mit den Trainern- Jasmin Stollberger, Bayer Mich und Riedmann Rainhard

Einladung zum Hopfgartner Schitag!

Am Samstag, 27.1.2018 findet wieder unser Schitag statt. Alle **Betriebe, Vereine und Familien** sind herzlich dazu eingeladen.

Es gibt wieder tolle Preise zu gewinnen.

Anmeldungen unter info@schiclub-hopfgarten.at

Weitere Infos (Zeit und Ort) folgen! Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen!

Bei einer großen Teilnahme von 186 Ringern in Mäder (Vorarlberg) beim Internationalen Turnier, schlug sich der SV Kelchsau wacker.



Jana Hölzl überzeugte mit Rang 3. Paul und Philip Fuchs schafften es sogar ins kleine Finale und erkämpften sich mit technisch guten Kämpfen den 4 Platz. Helena Haas und Elisab Blanusa hatten ebenfalls Platz 4 errungen. Stephan Sammer erwarb Platz 6.



Spielevent

Wie jedes Jahr war wieder das Spielevent gut besucht.



Bei 10 Bewegungs- und Spielstationen konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und beim Hindernislauf ging manchen ganz schön die Puste aus.

Zum Abschluss gab es noch Geschenke für alle Teilnehmer.



Jahreshauptversammlung

Am 02.12.2017 fand die Jahreshauptversammlung der LG Pletzer Hopfgarten im Sportresort Hohe Salve statt. Die Österreichischen und Tiroler Meister wurden geehrt und das Jahr wurde reflektiert von Obmann Wolfgang Ritsch und Sportwartin Sabrina Fuchs. Auch Bürgermeister Paul Sieberer und Sponsor Anton Pletzer fanden lobende Worte für die Arbeit des Vereines. In der Vorschau wurde bekannt gegeben, dass am 1. Mai 2018 zum ersten Mal ein Kindermehrkampf in Hopfgarten stattfinden wird.



Tiroler Meisterin Lea Krismer

40 Jahre Sitzball in Tirol

Das Jubiläumsjahr war für die Tiroler Sitzballer ein außerordentlich erfolgreiches: in sechs Turnieren belegten die Sportler jeweils dreimal den 1. und dreimal den 2. Platz.

Ergebnisse 2017:

08.04.2017 – Wolfsegg	1. Platz	29.04.2017 – Bludenz	1. Platz
27.05.2017 - ÖM Wien	2. Platz	14.10.2017 – Amstetten	1. Platz
04.11.2017 – Hopfgarten	2. Platz	18.11.2017 – Ulm	2. Platz

Im Schnitt nahmen an den Sitzballturnieren acht bis zwölf Mannschaften – teilweise auch aus dem Ausland – teil.

Hanspeter Feller als Sitzballreferent und selbst ein „gefürchteter“ Mann am Netz, ist nicht nur für die Organisation der Fahrten zu den diversen Turnieren verantwortlich, er organisiert auch die Trainingseinheiten der Sitzballer im Rehazentrum in Bad Häring. Das ist nicht immer ganz einfach, weil die Sportler mehr oder weniger aus dem gesamten Unterland (bis Fieberbrunn) stammen und jeder Spieler natürlich berufstätig ist.

Für den Erfolg der Tiroler Sitzballmannschaft sind mehrere Komponenten verantwortlich: großer Trainingsfleiß, voller Einsatz und viel Ehrgeiz bei den Turnieren und natürlich nicht zuletzt auch viel Routine und einige sehr erfahrene Spieler, die bereits von Beginn an dabei sind. Außerdem ist man 2017 von größeren Verletzungen weitestgehend verschont geblieben.

Hanspeter Feller würde sich allerdings wünschen, dass der/die eine oder andere junge Spieler/Spielerin dazustoßen würde, um solche Erfolge, wie sie 2017 erzielt werden konnten, auch weiterhin gewährleisten zu können.

Ohne die Unterstützung durch die zahlreichen Sponsoren könnte der Spielbetrieb allerdings in dieser Form nicht aufrecht erhalten werden. Sitzballreferent Hanspeter Feller und die gesamte Mannschaft bedanken sich

daher auf diesem Wege noch einmal sehr herzlich für die stete und ganzjährige Unterstützung durch:

AUVA, Allianzversicherung Lanzinger & Gastl, TBSV, Fa. Hauser Landmaschinen, Land Tirol, Fa. Fohringer Transporte, TU Schwaz, Bürgermeister Fieberbrunn, Marktgemeinde Hopfgarten, Wildschönauer Backstube, Snow Clan, Fa. Antretter, Grazer Wechselseitige Versicherung, Fa. Neuschmied, Tourismusverband Hopfgarten, Buchauer & Strasser, Mühltschmiede Feller, Reha Cafe Bad Häring, Raika Hopfgarten, Lagerhaus Hopfgarten, Klafs Saunabau, Autohaus Fuchs, Fa. Horngacher, Fa. Kurz Massivhaus, Gasthaus Hauserwirt, Sparkasse Hopfgarten



Eine erfolgreiche Mannschaft
 Vorne v.l.n.r.: Walter Lettenbichler - Bad Häring, Jos Sandbichler (liegend) - Wildschönau, Sepp Pletzenauer - Fieberbrunn;
 Hinten v.l.n.r.: Mario Oberlechner - Maurach am Achensee, Hanspeter Feller - Kelchsau, Patrick Feller - Wildschönau

Das Hopfgartner Blattl - ideales Medium für Gemeinde, Vereine, Firmen, Schule, usw. JEDEN Monat kostenlos an jeden Haushalt!



Jahreshauptversammlung

am Sonntag, 14. Jänner 2018 um 19:30 Uhr
im Gasthof Leitenhof, Brixen

Parken bitte am Parkplatz der Bergbahn Brixen. Der Leitenhof ist von dort in wenigen Minuten zu Fuß erreichbar.

Freitag, 12. Jänner AV-Abend, Rodelpartie Brixenbachalm

Wir wollen im neuen Jahr wieder einen AV-Abend einführen. Dazu treffen wir uns jeden 2. Freitag im Monat jeweils um 19 Uhr abwechselnd in Brixen, Westendorf oder Hopfgarten. Je nach Jahreszeit und Witterung ist eine kleine Wanderung, Rodeln, Eisstockschießen, usw. geplant. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns im AV-Lokal, wo wir uns bei Interesse z.B. Bilder von Gemeinschaftstouren längst vergangener Jahre anschauen können.

Das Zusammenkommen und die Unterhaltung steht im Vordergrund - diese Abende sind für alle AV-Mitglieder offen.

Wann und wo der jeweilige Treffpunkt ist wird in den Dorfzeitungen bekannt gegeben.

Beginnen werden wir am Freitag, 12. Jänner mit einer Rodelpartie zur Brixenbachalm. Treffpunkt ist um 19 Uhr bei der Reiterbrücke.

Marianne und Hubert Kofler, Tel. 0664 55 00 300 oder 0664 18 80 212

AV Kinder

Fackelwanderung

Hallo liebe Kinder! Wir werden im Jänner eine Fackelwanderung machen. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben. Infos per WhatsApp Ausschreibung oder bei Peter Prem, Tel. 0664 26 22 516

Hauptverein

Sonntag, 14. Jänner Leichte Skitour - Sonntagsköpfl Hochfügen

Diese Skitour auf das Sonntagsköpfl in Hochfügen im Zillertal ist auch für Anfänger geeignet, solide Skitechnik und vollständige Sicherheitsausrüstung werden vorausgesetzt.

Anforderung: ca. 800 hm Anstieg in 2,5 Stunden, skitechnisch leicht. Ausrüstung: Komplette Skitourenausrüstung, modernes LVS-Gerät, Lawinsonde, Lawinenschaukel. Edi Welebil und Michael Sieberer, Tel. 0664 34 26 382

Freitag, 19. und Samstag, 20. Jänner

Lawinenseminar und Verschütteten-Such- übung

Mitte Jänner findet ein zweitägiges kompaktes Lawinenseminar mit Verschütteten Suchübung für Skitouren- und Schneeschuhgeher oder Variantenfahrer statt. Am Freitag Abend gibts ab 19 Uhr Theorie im AV-Vereinslokal in Brixen.

Am Samstag machen wir eine Übung im Gelände. Das Ziel wird je nach Schneelage ausgesucht. Die Teilnahme ist für AV-Mitglieder kostenlos. Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung!

Schnell anmelden lohnt sich! Die ersten 4 Anmeldungen erhalten kostenlos ein „Stop or Go - Risikomanagement auf Skitouren“ oder ein „Notfall Lawine - Effiziente Hilfe nach einem Lawinenabgang“ Booklet. Andreas Fuchs, Tel. 0664 23 14 992

Samstag, 27. Jänner Mondschein - Schneeschuhtour

Wenige Tage vor Voll-

mond starten wir am Samstag Abend zu einer Mondschein Schneeschuhtour. Das Tourenziel wird je nach Schneelage kurzfristig bekannt gegeben. Christl Schwarz, Tel. 0676 76 12 728

AV-Senioren

Mittwoch, 10. Jänner Schneeschuhtour Lotterbichl Kelchsau

Die aktuelle Schneelage verspricht gute Verhältnisse für die Schneeschuhtour auf die Lotterbichlalm. Schneeschuhe können auch ausgeliehen werden.

Eva Kiederer, Tel. 0676 66 57 520

Mittwoch, 24. Jänner Rodelpartie Bramberg, Pinzgau

Die Rodelbahn in Bramberg - eine der längsten in der Umgebung - führt ca. 1300 Hm und 14 km über den Bramberger Sonnberg. Den Großteil der Strecke gibts schöne Ausblicke ins Venedigergebiet.

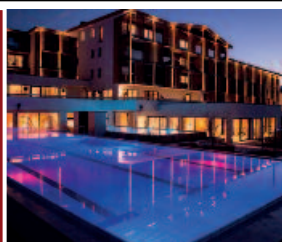
Hans Erharter, Tel. 0664 33 87 319

› NEU ab 2018!

// Unterwassertherapie im Sportresort Hohe Salve mit den Therapeuten vom Therapiezentrum Hopfgarten

Anmeldung im
Therapiezentrum Hopfgarten

// Individuelle Schienenanpassung für Hände bei akuten und chronischen Beschwerden, nach Verletzungen und Operationen



THERAPIEZENTRUM
HOPFGARTEN - BRIXENTAL

2018

„Wir wünschen allen ein glückliches und gesundes neues Jahr!“

- › Physiotherapie
- › Heilmassage
- › Logopädie
- › Ergotherapie
- › Psychologie

www.tzhopfgarten.at

Therapiezentrum Hopfgarten - Brixental | Schmalzgassee 9 | A-6361 Hopfgarten
Tel.: 05335/50 0 30 | Fax: 50 0 40 | info@tzhopfgarten.at | www.tzhopfgarten.at

Gruppe „Extrem Gmätlich“

Nachdem wir unsere Vier-Seen-Wanderung witterungsbedingt verschieben mussten, sind wir am Ersatztermin mit 42 Teilnehmern per Bus zum Hechtsee nach Kufstein gefahren. Gestartet sind wir bei recht frischen Temperaturen und Hochnebel, der sich aber mit Fortdauer der Wanderung immer mehr gelichtet hat und so konnten wir am Pfrillsee schon die ersten Sonnenstrahlen

genießen. Auf dem Rückweg haben wir noch einen Abstecher auf den Thierberg gemacht und die Burg und Kapelle besichtigt, aber vor allem das nun freigewordene verschneite Kaisergebirge bewundert.

Detaillierte Informationen zu geplanten Touren incl. Ausrüstungsempfehlung und Berichte mit Fotos von vergangenen Unternehmungen gibts auf alpenverein.at/brixen-im-thale



IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: ARGE für Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Hopfgarten i. Brixental; Grafik: prodesign werbeservice, 6363 Westendorf; Druck: Aschenbrenner GmbH, Untere Sparchen 50, 6330 Kufstein; Redaktion: Mag. Josef Ehrlenbach
Unternehmensgegenstand: Unabhängige und überparteiliche Monatschrift zur Information der Bevölkerung der Marktgemeinde Hopfgarten i. Bt., herausgegeben von der ARGE für Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Hopfgarten i. Bt., in Zusammenarbeit mit der PFARRE und der ERWACHSENENSCHULE Hopfgarten.
ALLE ANZEIGEN SIND BEZAHLT!

Hopfgartner Blattl, Marktplatz 8, 6361 Hopfgarten, Tel. 05335/2205-95, zeitung@hopfgarten.tirol.gv.at

Redaktionsschluss für die Februarausgabe: Montag, 15. Jänner 2018 - 10.00 Uhr

Vize-Staatsmeister in Rhythmische Gymnastik

Am Samstag, den 25. November 2017 fand in der Korneuburger Guggenberger-Halle die Österreichische Gruppen-Staatsmeisterschaft in Rhythmischer Gymnastik statt.

Die Hopfgartnerin Sophia Gwiggner, Mitglied des VRG Wörgl, konnte dabei mit ihrem Elite-Team Romana Nagler, Elisabeth Ascher, Lena Möhring, Draginja Savic und Hanna Hammer **den Vizestaatsmeistertitel** mit Seil

und Ball erringen. 29 Gruppen aus sieben Bundesländern waren bei diesem Wettkampf vertreten. Das besondere Flair der Gruppen-Staatsmeisterschaft macht aus, dass man alle Altersklassen, von den ganz jungen bis zu den Elite-Gymnastinnen in einer gemeinsamen Veranstaltung erlebt.



Sophia Gwiggner (2.v.r.) mit Teamkolleginnen

Fotonachweis: VRG Wörgl

MILCHBUBEN

DANKE



Danke den Hopfgartner Bäuerinnen & Landjugend, sowie den fleißigen freiwilligen HelferInnen bei unserem Eröffnungsfest! Ohne euch wäre es uns nicht möglich gewesen - diesen Tag so gelungen zu gestalten!

Danken wollen wir auch unseren Kunden/Kundinnen für eure Treue. Wir sind motiviert für das neue Jahr!

DIE MILCHBUBEN WÜNSCHEN EIN GESUNDES UND ERFOLGREICHES JAHR 2018!

VCB-Herren feiern wichtigen Sieg gegen Inzingvolley

Damen starten mit 2 Siegen durch



Die Herren des VC Klafs Brixental feierten am Sonntag, den 3. Dezember, einen weiteren wichtigen Sieg in der Landesliga A.

Gegen den direkten Tabellenachbarn Inzingvolley setzten sich die VCB-Spieler nach einer durchwachsenen Leistung knapp durch und holten zwei wichtige Punkte im Kampf um das Meister-Play-Off. Der Erfolg war umso wichtiger, da man am vorangegangenen Freitag eine knappe Niederlage gegen den Tabellenzweiten USI Innsbruck hinnehmen musste. Die USI-Truppe war der erwartete schwere Gegner und die Brixentaler waren gleich mit einem 0:2-Rückstand konfrontiert.

Doch mit Kampfgeist und Siegeswillen kämpften sich die jungen VCBler zurück und konnten auf 1:2 verkürzen. Satz 4 war dann nichts für schwache Nerven, denn die beiden Teams spielten auf Augenhöhe. Die Entscheidung ging dann in der Verlängerung denkbar knapp mit 36:38 an die Innsbrucker, was auch den Endstand von 1:3 bedeutete.

Der Schwung aus der USI-Partie wurde dann vorerst gegen Inzingvolley mitgenommen, allerdings nur in den Sätzen 1 und 3, wo man den Gegner dominierte und immer einen Respektabstand am Ende des Satzes

zu verzeichnen hatte. Doch Inzing konterte jeweils in den Durchgängen 2 und 4, auch weil die Konstanz der VCB-Angreifer fehlte.

Im Entscheidungssatz machten Misslinger & Co doch den Sack zu und gewannen letztendlich verdient mit 3:2.

Damen kommen auf Touren

Erfreuliche Nachrichten auch vom Damenteam.

Nach etwas holprigem Beginn in die Landesliga B feierten die VCB-Girls am vergangenen Sonntag zwei eindrucksvolle Siege gegen SC Ehenbichl und Inzingvolley. Nachdem der erste Saisonsieg zu Hause gegen Kössen (3:1) vor zwei Wochen eingefahren wurde, mussten die Brixentalerinnen nach schlechter Leistung eine empfindliche Niederlage gegen Schwaz (1:3) hinnehmen. Trainer Alexander Manzl leistete aber gute Arbeit und freute sich über ein tolles Comeback seines Teams. Trotz Fehlens einiger Stammkräfte zeigte die junge Truppe um Kapitänin Steffi Paratscher Kampfgeist und Moral, besiegte den SC Ehenbichl (3:0) und Inzingvolley (3:1) und feierte ein perfektes 3er-Radl mit 6 Punkten. Damit ist die Chance auf Erreichen des Oberen Play-Offs nach wie vor intakt.

Kleinanzeigen und Stellenangebote

Verkaufe Küche günstig für Kleinwohnung, hellbeige, je nach Stellung für Küchen mit ca. 3 m² Größe
Selbstabholung und Selbstabbau
Tel. Nr: 0680/2341654

Der Winter ist noch nicht vorbei!
Für kalte Füße handgemachte **Doggl'n**,
Tel. 0664 190 40 40

Kleines Büro (ca. 13 m²) im Zentrum von Hopfgarten ab 01. März 2018 zu vermieten.
Tel. 0681 / 81431758

Vermiete ca. 80 m² **Wohnung** in zentraler Lage inkl. Betriebskosten € 650,-
Tel. 0664 38 40 408

Einheimisches Paar, naturverbunden, in der Landwirtschaft aufgewachsen sucht:

Kleinen Bauernhof, ca. 3 - 6 ha, bis zu € 400.000 oder Grünfläche zum Kauf, 30.000 bis 40.000 m² oder Haus mit Garten
Tel. 0676 848536281 oder 0664 6496245

Wohnung zu vermieten:

106 m² mit Terrasse und Garage, möbliert, Kelchsau; Liftnähe,
Preis nach Anfrage - Tel.: 0664 5200 742

Wohnung in Brixen, ca. 80 m² (Wohnküche, 2 Zimmer, Bad, WC, Abstellraum, Gang, Terrasse, Kellerabteil, TG-Stellplatz), ab sofort längerfristig **zu vermieten**. Tel. 0664/4664672 (ab 17 Uhr)

Suche Teilzeitarbeit (10-15 h) in Hopfgarten und Umgebung. Weiblich / 47 J.
Eigener PKW vorhanden. Tel. +43 664 3861978

Suche Frisörin ab sofort

Salon Hairpoint, Tel 05335 40240 od. 0664 911 2951

Wir suchen noch für Winter 2017/18

Skilehrer/innen und Snowboardlehrer/innen

...oder die es werden wollen.

Auch aushilfsweise/Teilzeit (Ferien, Wochenenden) möglich (Studenten, Schüler, Hausfrauen...)

Bewerbungen: **SKISCHULE HOPFGARTEN**

Alois Hofer, Tel. 0664-5133000

info@skischule-hopfgarten.at

TLT HOLZBAU GmbH, Westendorf, Mühlthal 52

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams im Büro **einen Techniker** bevorzugt einen ausgebildeten Tischler oder Tischlermeister

Brutto KV Allg. Gewerbe/Überzahlung je nach Qualifikation möglich

Kenntnisse in Holzbau als Tischler von Vorteil

Voraussetzung - sehr gute PC Kenntnisse, Audocat

Tel. +43 (0)664 394 84 41 od. 05334 24 42

TERMINE IM JÄNNER 2018

Sonntag,	31. Dezember 17		Hopfgartner Bergsilvester
Montag,	01. Jänner 18	19.30 Uhr	Neujahrsfeuerwerk
Mittwoch,	03. Jänner 18	19.00-21.00 Uhr	6-Kampf - Kegeln - Salvenaland Hopfgarten - SV Pgb.
Mittwoch,	03. Jänner 18	20.00 Uhr	Neujahrskonzert - Salvena Hopfgarten - Kammermusikfest
Donnerstag,	04. Jänner 18	12.00-20.00 Uhr	Blutspenden - Salvena Hopfgarten - Rotes Kreuz
Freitag,	12. Jänner 18	19.00-21.00 Uhr	6-Kampf - Dart/Eisschießen - Fußballplatz Penning - SV Pgb.
Freitag,	19. Jänner 18	19.00-21.00 Uhr	6-Kampf - Langlaufen/Luftgewehrschießen - Fußballplatz Penning - SV Penningberg
Sonntag,	21. Jänner 18	ab 11.00 Uhr	6-Kampf - Schifahren/Penningberger Schitag - SV Pgb.
Sonntag,	21. Jänner 18		Bezirkscup Schüler RTL und anschließend Clubmeisterschaft - Schiklub Hopfgarten
Samstag,	27. Jänner 18	ab 11.00 Uhr	6-Kampf - Rodeln u. Penningberger Rodeltag - Haagalm - SV Penningberg
Samstag,	27. Jänner 18		Hopfgartner Schitag - Foisching - Schiklub Hopfgarten
Samstag,	27. Jänner 18	20.00 Uhr	Preisverteilung Schi- und Rodeltag - Leamwirt - SV Pgb.

VORSCHAU

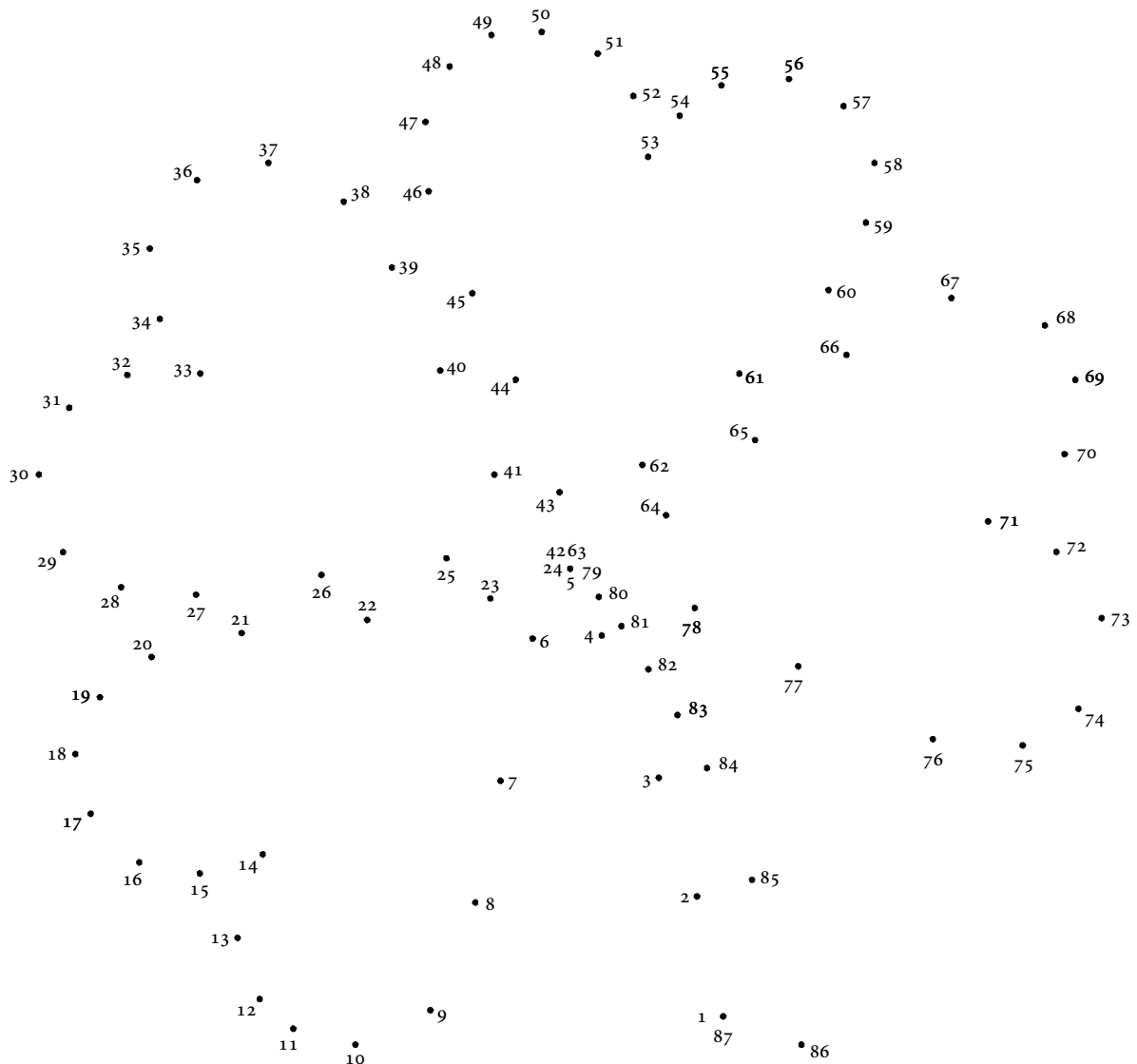
03.+04.02.2018		Großer Preis von Europa im Sportrodeln - CDR
Samstag,	03. Februar 18	Fußballturnier - FC Old Boys Decker
Sonntag,	04. Februar 18	Latschenmoosmesse
Mittwoch,	07. Februar 18	Semesterkonzert der LMS Brixental
Donnerstag,	08. Februar 18	19.00 Uhr Eva's Stimme - Salvena
Freitag,	09. Februar 18	19.00 Uhr Eva's Stimme - Salvena
Freitag,	09. Februar 18	Preisverteilung 6-Kampf - Leamwirt
Dienstag,	13. Februar 18	Faschingsparty - Sunnseit Hütte
Samstag,	17. Februar 18	Bezirkscup Kinder Slalom

Dauerveranstaltungen:

Jeden Montag:	18.00-19.15 Uhr 19.30 Uhr 19.30-20.45 Uhr	Beginner Yoga mit Lisa Klingler - Praxis Knackpunkt Tischtennis - Sporthalle Hopfgarten Vinyasa Flow Yoga mit Lisa Klingler - Praxis Knackpunkt
Jeden Dienstag:	08.00-12.00 Uhr 09.00-10.15 Uhr 18.00/18.30/19.00 Uhr	Sprechstunde Case Manager im Gemeindeamt Hopfgarten Easy Flow Yoga mit Lisa Klingler - Praxis Knackpunkt Haltungsturnen/Badminton/Fitness für alle - Sporthalle
Jeden Mittwoch:	08.00-10.00 Uhr 19.00 Uhr	Sprechstunde des Bürgermeisters - nur nach Voranmeldung im Sekretariat Fitness für Bauch-Beine-Po - Sporthalle Hopfgarten
Jeden Donnerstag: Jeden 2. Donnerstag:	09.00-11.00 Uhr ab 17.00 Uhr	Computeria in der Mediathek (Pfarrzentrum) Brodakrapfen im Hauserstüberl
Jeden Freitag:	09.00-12.30 Uhr, 15.00 - 18.00 Uhr	Bauernmarkt im Bauernladl , 0676/9284890
Jeden Samstag:	17.30 - 18.30 Uhr	Team Österreich Tafel - Rot Kreuz Brixental, Westendorf
Jeden 1. Sonntag im Monat: Jeden 2. - 4. Sonntag im Monat:		EZA von 09.00 bis 11.15 Uhr geöffnet EZA von 08.00 bis 10.30 Uhr geöffnet

Sprechtage im Gemeindeamt Hopfgarten:

04.01.18	Sozialversicherungsanstalt der Bauern	14.00 - 16.00 Uhr
04.01.18	Bezirkslandwirtschaftskammer Kitzbühel	14.00 - 16.00 Uhr



EIN PAAR ZAHLEN RICHTIG VERBINDEN UND SCHON STEHT EINEM DAS GLÜCK INS HAUS? Darauf sollten Sie nur setzen, wenn Sie einen gewissenhaften und erfahrenen Wirtschaftstreuhänder an Ihrer Seite haben. Der verhilft Ihrem Geschäftserfolg gerade dadurch zum Glück, dass er nichts dem Zufall überlässt. In diesem Sinne: nur das Beste für 2018! *Mehr Informationen: www.erharter.at*



ERHARTER

WIRTSCHAFTSTREUHAND

Weil es um Werte geht.